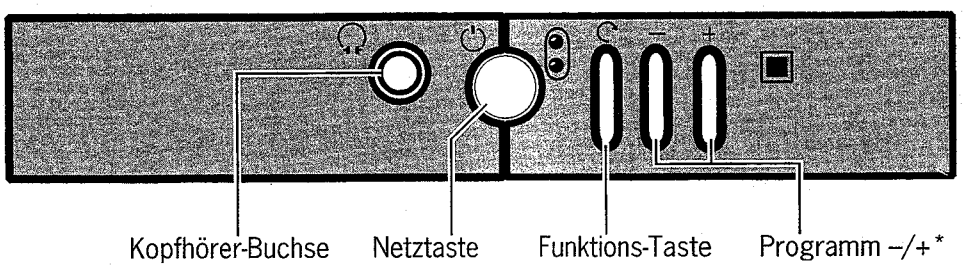
Farbfernsehgerät

Bedienungsanleitung

CT-1170

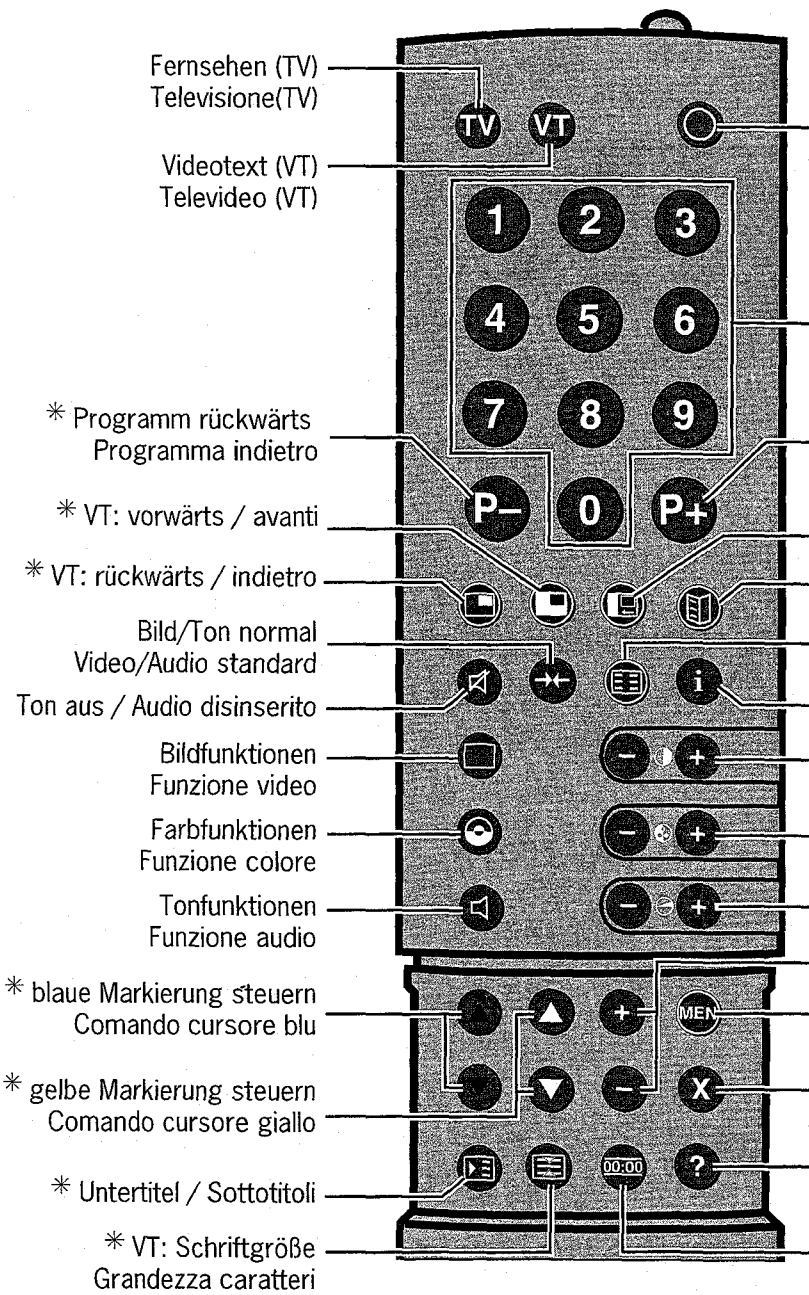
LOEWE.

Bedienteil



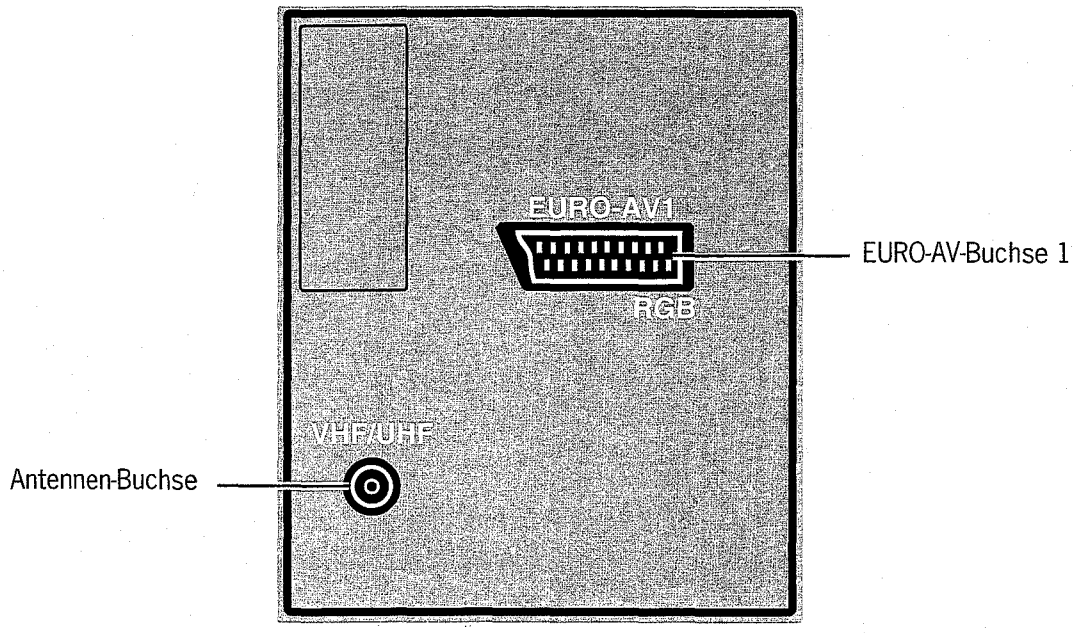
* Diese Tasten haben zusätzliche Funktionen. Näheres finden Sie im Textteil dieser Bedienungsanleitung.

Fernbedienung
Telecomando



* Diese Tasten haben zusätzliche Funktionen. Näheres finden Sie im Textteil dieser Bedienungsanleitung.
Questi pulsanti hanno funzioni aggiuntive. Vedere le altre istruzioni di questo testo.

Rückseite



Inhaltsverzeichnis

Einleitung 6
Aufstellen, anschließen, Sicherheitshinweise 7
Die Fernbedienung 8
Erstmalige Inbetriebnahme 9
Ein-/Ausschalten – Dialogsprache – Ausstattung 11
Automatische Programmierung 12
Programmübersicht – Programmnamen ändern 15
Programme sortieren 17
Sender suchen und speichern 19
Frequenzbereich/Kanäle eingeben 19
Sendersuchlauf/Fernsehnorm 20
Feinabstimmung/Programmname/Speichern 21
Tägliche Bedienung des Gerätes – Programme 22
Bild einstellen 23
Farbe einstellen 24
Ton einstellen 25
Mit Kopfhörer hören 27
Einstellungen – Bild und Ton normal/Werkeinst. 28
Maximale Lautstärke 29
Kindersicherung 30
Zeitdienste 31
Zeitdienste und Einblendungen einstellen 32
Einblendungen – TV-Aktuell/Untertitel 33
Videotext 34
Andere Geräte anschließen 39
Videorecorder/Camcorder/Decoder 40
Photo-CD/Laser Disk/Receiver 41
Timer–Aufnahme 42
Videorecorder bedienen 44
Pay TV-Decoder anschließen 45
Reinigen 46

Loewe Service 93

Einleitung

Vielen Dank und gleichzeitig Gratulation. Sie haben sich für ein Loewe Fernsehgerät entschieden und damit Ihre hohen Ansprüche an Design und Technik verwirklicht. Es besitzt einige Eigenschaften, die es als Fernseher von außergewöhnlicher Qualität kennzeichnen.

Der Bedienkomfort

- Alle Funktionen des Fernsehers steuern Sie bequem und unkompliziert mit der Fernbedienung.
- Die wohldurchdachte Dialogdarstellung auf dem Bildschirm.
- Automatische Senderprogrammierung; alle empfangbaren Fernsehsender werden automatisch gespeichert und die Programmreihenfolge länderspezifisch sortiert. Sogar die Programmkurzbezeichnung wird von Sendern, die Videotext oder VPS ausstrahlen, z.B. ARD oder ZDF u.s.w., übernommen. Dieses automatische Programmiersystem funktioniert auch bei Satelliten-Programmen.
- Videotext Plus ermöglicht den sofortigen Zugriff auf Videotextseiten.
  Im Videotext kann man so schnell und einfach "blättern" wie in einer Zeitung. Der Videotext-Decoder decodiert die Videotextsysteme TOP und FLOF.

Die fortschrittliche Technik

- Im Bereitschaftsbetrieb (Standby) beträgt die Leistungsaufnahme unter 5 Watt.
- Neueste Bildröhrentechnologie für brillante, kontrastreiche Bilder.
- 8-bit-Digital-Technik für die Signalverarbeitung: Garantie für gleichbleibende, hervorragende Bildqualität.
- 8 MHz-Hyperband-Tuner für Fernsehübertragungen in PAL-Norm.
- AVC (Automatic Volume Control), eine automatische Lautstärkekorrektur beim Umschalten von Sender zu Sender.
- Tonendstufen mit einer Musikleistung von 2 x 10 Watt.
- Eine Audio-Video-Anschlußbuchse (EURO-AV) zum anschließen von Videorecordern (VHS, SVHS oder Hi8) oder PhotoCD-Geräte.

✱ Gerätevariante mit NICAM-Ton.

Lieferbares Zubehör

Ein breites Sortiment an Loewe Videorecordern, wobei die Bedienung des Fernsehers und des Recorders mit nur einer Fernbedienung möglich ist.

Zu dieser Bedienungsanleitung

Legen Sie diese Anleitung nicht einfach beiseite. Auch wenn Ihnen die Bedienung eines Fernsehers längst vertraut ist, dieses Gerät dürfte Ihnen einiges bieten, das Sie noch nicht kennen.

Die Ausklappseiten am Anfang zeigen Ihnen die Fernbedienung, das Bedienfeld am Gerät und die Anschlußmöglichkeiten an der Rückseite des Fernsehers. Lassen Sie diese Seiten beim "Studieren" der Anleitung ausgeklappt.

Den äußersten Ausklapper können Sie leicht abtrennen. Diese Kurzanleitung legen Sie am besten in die Nähe der Fernbedienung.

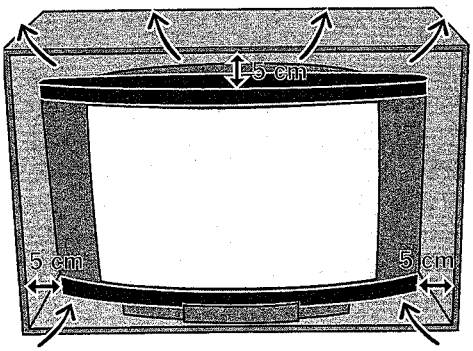
Die Bedienungsanleitung wurde dreispaltig gestaltet. Die linke Spalte ist für den eiligen Leser vorgesehen, z.B. wenn Ihnen das Gerät schon etwas vertraut ist. Die mittlere Spalte informiert Sie ausführlich über die notwendigen Bedienschritte. Die rechte Spalte soll Ihnen zusätzliche Informationen zum jeweiligen Thema geben.

Die Bedienungsanleitung soll Ihnen helfen, alle Funktionen Ihres neuen Fernsehers kennenzulernen.

Also, viel Freude und Fernsehvergnügen mit Ihrem Loewe.

✱ Je nach Modell und Geräteausführung. Die Geräteausstattung wird auf dem Bildschirm gezeigt, wenn Sie "Information" aufrufen (→ Seite 11).

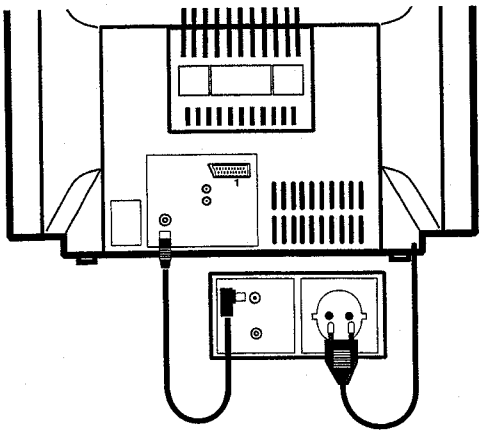
Aufstellen, anschließen



Aufstellen

Stellen Sie Ihr Gerät so auf, daß kein helles Licht oder Sonnenschein auf den Bildschirm fallen kann. Sonst entstehen Spiegelungen, und die Brillanz des Bildes geht verloren.

Die Lüftungsschlitze der Rückwand müssen stets frei bleiben. Sie dienen zur Kühlung des Gerätes. Lassen Sie auch genügend Zwischenraum, wenn das Gerät in einem Regal oder Schrank steht.



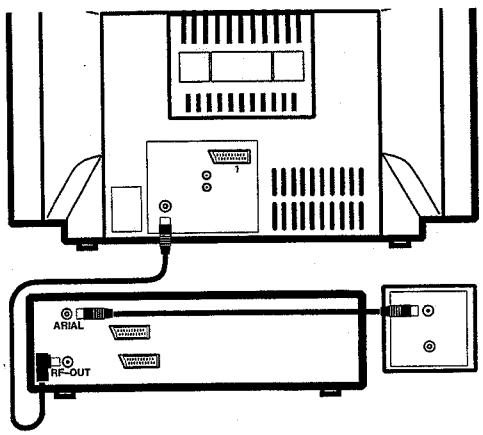
Anschließen

An das Stromnetz

Stecken Sie den Netzstecker des Fernsehers in eine Steckdose. Das Gerät darf an Wechselspannung 195 bis 260 Volt, 50 oder 60 Hertz, betrieben werden.

An die Antenne

Stellen Sie, wie nebenstehend dargestellt, eine Verbindung zwischen Ihrer Antennenanlage und dem Fernseher mit einem Koaxial-Antennenkabel (75 Ohm) her.



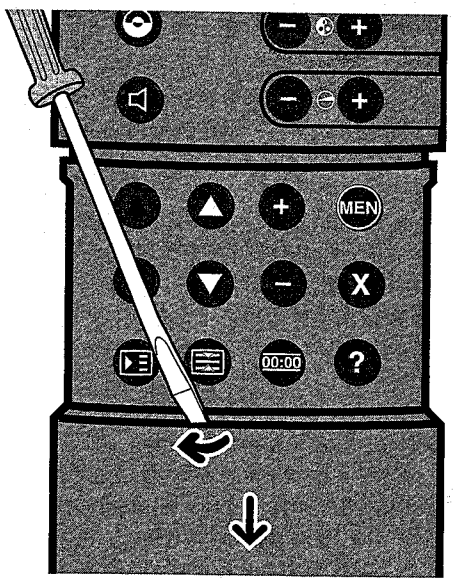
Anschließen eines Videorecorders

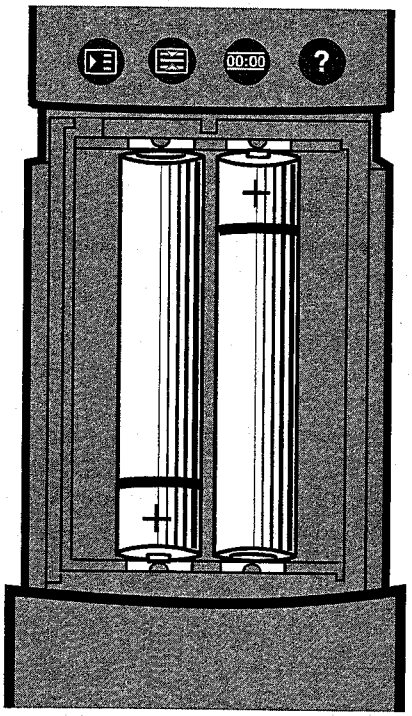
Schließen Sie das Koaxial-Antennenkabel an die Antennenbuchse (Aerial) des Recorders an. Mit einem zweiten Antennenkabel verbinden Sie den Ausgang des Videorecorders (RF-Out) mit dem Antenneneingang (VHF/UHF) des Fernsehers.

Sicherheitshinweise

- Wird das Gerät aus einer kühlen Umgebung in einen warmen Raum gebracht, sollte es erst nach einer angemessenen Anwärmzeit (ca. 1 Stunde) eingeschaltet werden.
- Das Gerät ist für Wohn- bzw. Büroräume konzipiert und darf nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit oder hoher Staubkonzentration betrieben werden.
- Achten Sie auf ausreichende Standfestigkeit beim Aufstellen des Gerätes in ein Regal, auf einen Tisch oder Schrank.
- Stellen Sie das Gerät so auf, daß es keiner direkten Sonneneinstrahlung und keiner zusätzlichen Erwärmung durch Heizkörper ausgesetzt wird.
- Die Schlitze in der Rückwand dienen der Kühlung des Gerätes und dürfen deshalb nicht durch Deckchen oder Vorhänge abgedeckt werden.
- Vermeiden Sie, daß Metallteile, Nadeln, Büroklammern, Flüssigkeiten oder Wachs durch die Lüftungsschlitze der Rückwand ins Geräteinnere gelangen. Sollte dies einmal passieren, sofort das Gerät mit dem Ein-/Ausschalter ausschalten und den Netzstecker von der Steckdose abziehen.
- Geräterückwand niemals entfernen. Lassen Sie das Gerät nur vom Service-Techniker instandsetzen.
- Bei aufkommendem Gewitter sind zum Schutz Ihres Gerätes Netzstecker und Antennenstecker von den Anschlußdosen abzuziehen.

Die Fernbedienung – Batterien einsetzen





Funktionen der Fernbedienung

Mit der Fernbedienung lassen sich alle Bedienfunktionen und Grundeinstellungen durchführen.

Die Fernbedienung übermittelt Ihre Steuerbefehle mittels Infrarotlicht zum Fernsehgerät; halten Sie die Fernbedienung beim Bedienen immer in Richtung Fernsehgerät.

Batterien einlegen

Verschieben Sie den Deckel der Fernbedienung bis zum Anschlag. Nehmen Sie einen Schraubenzieher oder Kugelschreiberspitze zur Hand; stecken Sie die Schraubenzieherklinge bzw. Kugelschreiberspitze in die kleine Öffnung direkt hinter der Taste ein. Heben Sie den Deckel leicht über die Raststelle hinweg. Nun läßt sich der Deckel ganz abziehen.

Die zwei Batterien mit der richtigen Polung einlegen, Einprägung im Fachboden beachten, den Deckel wieder aufsetzen und zurückschieben, bis das Batteriefach verschlossen ist.

Die Haltbarkeit der Batterien beträgt mehr als 1Jahr. Überprüfen Sie jedoch nach einem Jahr die Batterien auf Auslaufen und tauschen Sie verbrauchte Batterien rechtzeitig aus. So vermeiden Sie eine Zerstörung der Kontaktfedern.

Verwenden Sie nur Microzellen vom Typ IEC LR 03 Alkali-Mangan.

Hinweis zur Entsorgung der Batterien:
Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Sie sind entsprechend den nationalen Vorschriften bei den eingerichteten Sammelstellen für Altbatterien, bzw. bei den Batterie-Verkaufsstellen abzugeben. Fragen Sie Ihren Fachhändler.

Allgemeine Informationen zu Ihrem Gerät

Der Dialog zwischen Ihnen und dem Fernsehgerät erfolgt durch eine Bedienerführung auf dem Bildschirm. Dazu werden die benötigten Tasten der Fernbedienung mit eingeblendet.

Zuerst sollten Sie "Ihre Sprache" auswählen. Alle Einblendungen erscheinen dann in dieser Sprache.

Erstmalige Inbetriebnahme – einschalten/Dialogsprache einstellen

Bitte beachten!

Dieses Kapitel behandelt nur Bedienvorgänge, für die erstmalige Inbetriebnahme.
Hat Ihr Fachhändler das Suchen und Speichern der Fernsehsender für Sie bereits erledigt, erscheint die Sprachen-Auswahl auf dieser Seite und die auf Seite 10 gezeigte Bedienerführung nicht mehr auf dem Bildschirm!

Wollen Sie jedoch Fernsehsender suchen und abspeichern, z.B. wegen eines Wohnungswechsels, so informieren Sie sich im Kapitel **"Automatische Programmierung"** ab Seite 12.

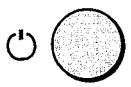
Erstmalige Inbetriebnahme

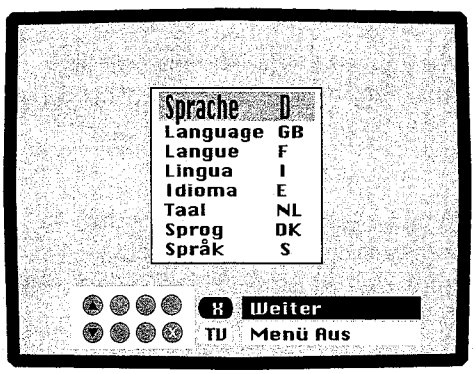
Wir möchten Ihnen die Sendersuche und das Speichern wesentlich erleichtern.
Nach dem erstmaligen Einschalten des Fernsehgerätes erscheint automatisch eine Sprachen-Auswahlliste. Aus dieser können Sie

1. die "Dialog-Sprache" für die weitere Bedienung des Gerätes auswählen
2. ein Land wählen und damit die Programmreihenfolge beim automatischen Suchen und Speichern der Sender bestimmen.

Fernsehgerät einschalten:

Ein-/Ausschalter drücken





Sprache auswählen

X Weiter

Fernsehgerät einschalten

Drücken Sie den Ein-/Ausschalter am Fernsehgerät, gekennzeichnet mit diesem ⏻ Symbol, bis zum Anschlag durch. Die grüne Betriebsanzeige leuchtet am Gerätebedienteil auf.

Sprache wählen

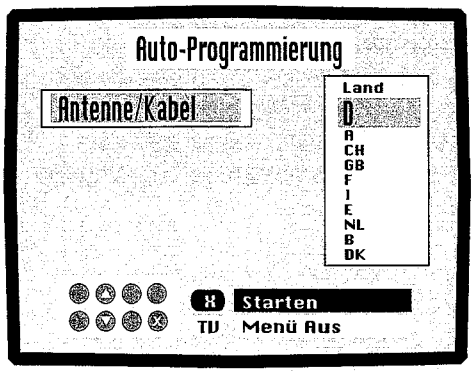
Sie haben zwei Möglichkeiten:

1. Sie akzeptieren die blau markierte **"Sprache"**, dann drücken Sie die Taste (X) für "Weiter".
2. Sie wählen eine andere Sprache mit den blauen Tasten (▼) (▲) auf der Fernbedienung und drücken dann die Taste (X) für "Weiter".

Erstmalige Inbetriebnahme – Land/Norm wählen/automatisch Programmieren

Deutsch

Land wählen:



▼ ▲ Land wählen

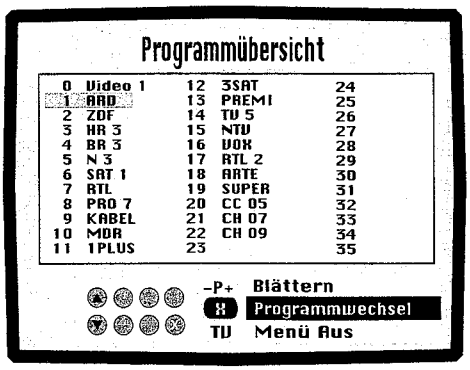
Land/Norm wählen

Markieren Sie das Land, in dem Sie wohnen und Sender empfangen wollen.

Wählen Sie das **"Land"** mit den gelben Tasten ▽ △ an.

Mit der Wahl des Landes wird automatisch, die für dieses Land gebräuchliche Fernseh-Norm (bei D=PAL-BG, bei PL=SECAM-DK, usw.) eingestellt und eine landesbezogene Sortierung der Fernsehprogramme vorgenommen.
So wird für Deutschland, z.B. das Programm ARD auf Programmplatz 01, ZDF auf Programmplatz 02, ein Regionalprogramm auf Platz 03 usw. gespeichert.
Fernsehsender senden in verschiedenen Frequenz-Bereichen und auf verschiedenen Kanälen ihre Programme aus. So z.B. im VHF/UHF-Bereich (terrestrisch) und bei Kabelanlagen auch im Sonderkanalbereich (Kabelkanäle).

X Auto-Programmierung starten



● ● Programm auswählen

X zum Fernsehprogramm

Automatische Programmierung starten

Diese Funktion wird nur einmal ausgeführt!

Nach dem Drücken der Taste (X) werden automatisch alle empfangbaren Sender gesucht, gespeichert und sortiert. Anschließend erscheint eine Programmübersicht, aus der Sie die Programmplatzbelegung ersehen können.
Aus der Programmübersicht können Sie sofort mit den blauen Tasten ▼ ▲ ein Fernsehprogramm auswählen und nach Drücken der Taste (X) betrachten.

Hinweis:
Stellen Sie fest, daß Sender mehrmals oder mit schlechter Bildqualität gespeichert wurden, so können Sie solche Sender aus den Programmspeichern löschen. Siehe Kapitel "Programme löschen" auf Seite 18.

Werden Sender mit Videotext oder VPS-Kennung gefunden, so wird auch ein Kürzel für den Programmnamen gespeichert.

Möchten Sie eine andere Reihenfolge der abgespeicherten Fernsehprogramme, so informieren Sie sich im Kapitel "Programme sortieren" Seite 17.

Ein-/Ausschalten – Dialogsprache ändern

Ein-/Ausschalter am Gerät drücken:

Ausschalten, in Bereitschaft:

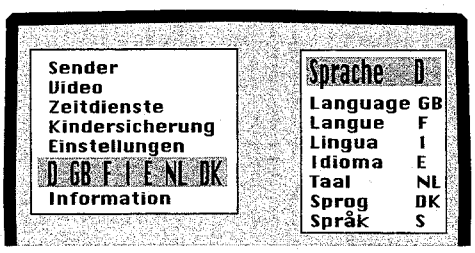
Fernbedienung

"Fernsehen" einschalten:

0 bis 9 oder TV

Bedienerführung/Dialogsprache

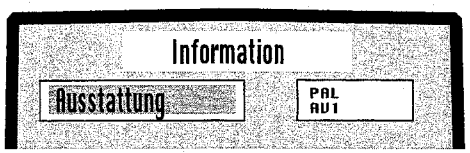
MEN kurz drücken



Sprache wählen TV Ende

Ausstattung anzeigen:

"Information" markieren MEN kurz drücken



Fernsehgerät einschalten

Zum Einschalten drücken Sie den Ein-/Aus-Schalter ⏻ am Gerät bis zum Anschlag durch. Die grüne Betriebsanzeige leuchtet am Gerätebedienteil.

Den Ein-/Auschalter können Sie im Normalfall gedrückt lassen.

Ausschalten

Ausschalten können Sie mit der Taste "Aus" ◎ auf der Fernbedienung. Das Gerät ist in Bereitschaft, die rote Bereitschaftsanzeige leuchtet.

Im Bereitschaftsbetrieb nimmt das Gerät eine Leistung unter 5 Watt auf.

Zum Einschalten drücken Sie kurz eine der Zifferntasten (0) bis (9) auf der Fernbedienung, wenn Sie ein bestimmtes Fernsehprogramm sehen wollen. Die Taste (TV) drücken Sie, wenn Sie das zuletzt gesehene Programm einschalten wollen.

Wollen Sie das Fernsehgerät längere Zeit nicht benutzen, so schalten Sie es mit dem Ein-/Ausschalter am Gerät aus. Das Gerät ist dann vom Stromnetz getrennt.

Bei Gewitter empfehlen wir Ihnen den Netzstecker und Antennenstecker von den Anschlußdosen abzuziehen.

Bedienerführung

Die Bedienerführung rufen Sie durch Drücken der Taste (MEN) auf.
Die Bedienerführung kann in den Sprachen deutsch, englisch, französisch, italienisch, spanisch, niederländisch oder dänisch eingeblendet werden.

Dialogsprache ändern

Wählen Sie mit der blauen Taste (▲) die Zeile "**D GB F I E NL DK**".
Mit den gelben Tasten (▽) (△) stellen Sie auf "Ihre Sprache" um. Die Dialogsprache ist nun gespeichert.
Mit der Taste (TV) verlassen Sie die Bedienerführung.

Ausstattungsmerkmale anzeigen

Wählen Sie mit den Tasten (▼) (▲) **"Information"** an und drücken Sie (MEN). Die Ausstattungsmerkmale Ihres Gerätes werden angezeigt.

Automatische Programmierung – Land und Empfangsbereich wählen

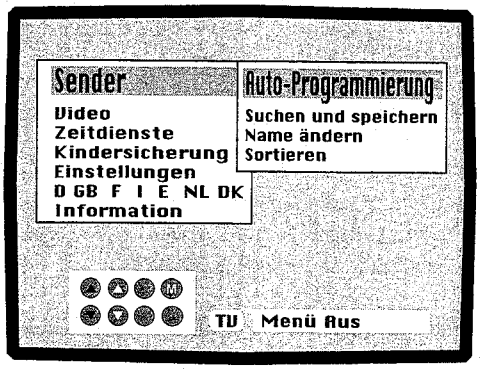
Deutsch

Bedienerführung "Sender" und Auto-Programmierung aufrufen:

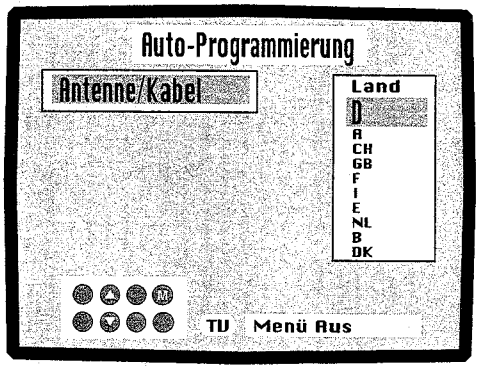
MEN kurz drücken

● ● "Sender" einstellen

▼ ▲ "Auto-Programmierung" einstellen



MEN



▼ ▲ Land auswählen

Bedienerführung "Sender"

Die Bedienerführung "**Sender**" beinhaltet zwei Möglichkeiten der Sendersuche und des Speicherns.

1. "**Auto-Programmierung**", mit dieser Funktion können Sender automatisch in einem vorgewählten Empfangsbereich, z.B. Antenne/Kabel=VHF/UHF- und Sonderkanalbereich (Kabelkanäle), gesucht und gespeichert werden. Mit der Anwahl eines "Landes" wird auch die Fernsehnorm eingestellt. Bei Sendern mit Videotext oder VPS-Kennung werden sogar die Senderkurzbezeichnungen gespeichert.
   Die "Auto-Programmierung" benutzen Sie am besten nach einem Wohnortwechsel, wenn Fernsehsender auf anderen Kanälen empfangen werden, oder das Programmangebot einer Kabelanlage erweitert wurde.
2. Sender "**Suchen und Speichern**": Diese Bedienerführung ermöglicht das Einstellen verschiedener Fernsehnormen, die Wahl des Fernsehempfangsbereichs, die direkte Eingabe der Senderkanäle, Programmnamen ändern, zuordnen der AV-Buchsen zu bestimmten Programmen und den "Sender" des Videorecorders (Kanal 36 ...37) einstellen.

Bedienerführung "Sender" aufrufen

A

Drücken Sie die Taste MEN auf der Fernbedienung.
Die Zeile **"Sender"** muß blau und die Zeile **"Auto-Programmierung"** muß gelb markiert sein, gegebenenfalls mit den Tasten ▼, ▲, ▽ und △ markieren.

B

"Auto-Programmierung" mit der Taste MEN aufrufen.

C

Wählen Sie das Landeskennzeichen für das Land an, in dem Sie wohnen und Fernsehsender empfangen wollen. So wird beim automatischen Suchlauf nach Sendern mit der landesüblichen Fernsehnorm gesucht und in einer entsprechenden Reihenfolge gespeichert.
Wählen Sie mit der gelben Taste ▽ oder △ die Kurzbezeichnung für das Land an.

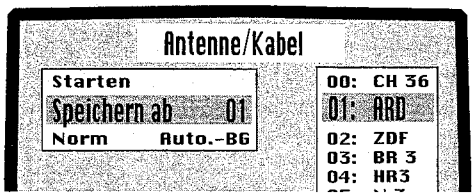
"Antenne/Kabel" entspricht dem Fernsehbereich VHF, UHF und Sonderkanalbereich für Kabelanlagen.

Fernsehsender übertragen Fernsehprogramme je nach Land mit unterschiedlichen Fernsehnormen. Mit der Auswahl eines Landes wird nach Sendern mit folgender Norm gesucht:

Land	Norm
D	PAL-BG
A	PAL-BG
CH	PAL-BG
I	PAL-BG
E	PAL-BG
NL	PAL-BG
B	PAL-BG
DK	PAL-BG

Automatische Programmierung – Speichern ab/Programmierung starten

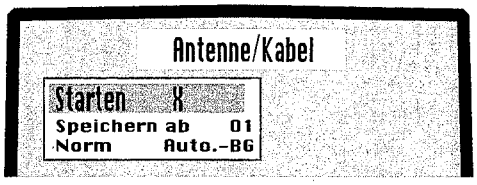
MEN drücken



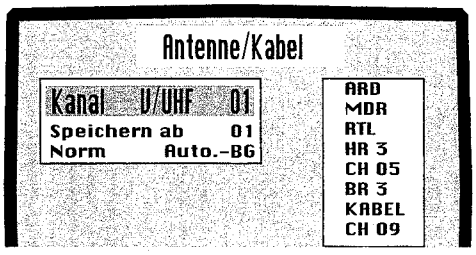
"Speichern ab" eingeben:

1 bis 9 oder ▼ ▲

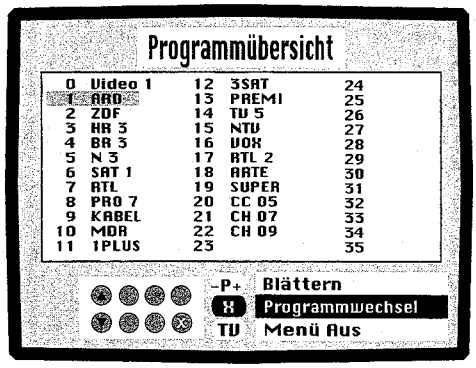
● **"Starten"** anwählen



X "Auto Programmierung" starten



Sender werden gesucht und gespeichert



D

Weiter, indem Sie die Taste MEN drücken. Die Zeile **"Speichern ab"** ist blau markiert.

E

Geben Sie hier ein, ab welchem Programmplatz die Sender gespeichert werden sollen. Geben Sie mit den Zahlen-Tasten der Fernbedienung eine Zahl ein, oder wählen Sie aus der Tabelle daneben mit den gelben Tasten ▽ △ die Programmzahl aus. Mit den Tasten P+ P– blättern Sie in der Tabelle.

F

Auto-Programmierung starten

Diesen Schritt ausführen, wenn die Fernsehnorm nicht geändert werden soll. **Wollen Sie eine andere Fernsehnorm einstellen, führen Sie zuerst Schritt G auf Seite 14 aus.** Starten Sie danach die automatische Programmierung.

Stellen Sie mit der blauen Taste ▲ auf **"Starten".**

Zum Starten Taste X drücken.

Es werden alle empfangbaren Sender gespeichert. Bei Sendern, die Videotext oder VPS übertragen, wird auch der Programmname gespeichert. Nach Beendigung der automatischen Programmierung werden die gespeicherten Sender, entsprechend dem gewählten Land, automatisch sortiert.

Anschließend wird die Programmübersicht gezeigt, in der alle gefundenen und gespeicherten Fernsehsender mit der zugeordneten Programmnummer eingetragen sind.

Sind Sie mit der Programmplatz-Belegung einverstanden, dann ist die automatische Programmierung beendet. Die Programmübersicht blenden Sie aus, indem Sie TV oder ▤ drücken.

Hinweise:

Sind schon Sender ab der eingetragenen Nummer gespeichert, so werden diese durch die automatische Programmierung gelöscht und durch die neuen ersetzt.

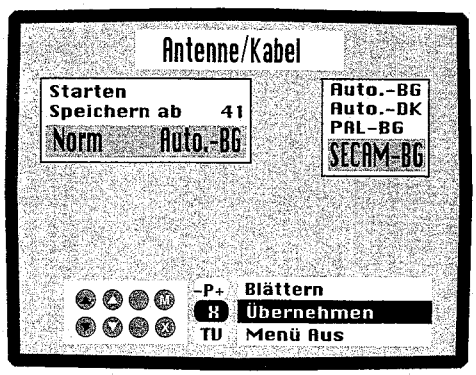
Die automatische Sendersuche erfolgt im gesamten Fernsehbereich VHF/UHF Kanal CH 01 bis 12 und CH 21 bis 69, sowie im Sonderkanalbereich CC 01 bis CC 47.

Kann einem Sender kein Programmname zugeordnet werden, so wird die Kanalzahl angezeigt und gespeichert. So wird z.B. ein Sender im VHF-Bereich auf Kanal 7 mit CH 07 und ein Sender im Sonderkanal-Bereich auf Kanal 12 mit CC 12 dargestellt.

Wie Sie dann den richtigen Programmnamen eintragen, wird auf Seite 15 beschrieben.

Sie können nun Fernsehprogramme mit den Zifferntasten, mit den Tasten P+ P– aufrufen oder das Programm in der Programmübersicht mit ▼ ▲ markieren und mit X aufrufen.

Automatische Programmierung – andere Norm einstellen



G

Fernsehnorm wählen

Möchten Sie Sender mit verschiedenen Normen suchen lassen, so markieren Sie die Zeile **"Norm"** mit den blauen Tasten ▼ ▲. Rechts sehen Sie eine Auflistung wählbarer Fernsehnormen. Wählen Sie als Norm **"Auto.-BG"**, so werden beim automatischen Suchlauf alle Sender mit der Übertragungsnorm BG gesucht, z.B. PAL-BG, SECAM-BG usw. Stellen Sie jedoch PAL-BG ein, so werden nur Sender mit dieser Norm gesucht. Mit den Tasten P+ oder P– blättern Sie zur zweiten Seite der Normenliste, soweit vorhanden.
Eine Fernsehnorm wählen Sie mit den gelben Tasten ▽ △ aus.
Taste X zum Übernehmen drücken.
Markieren Sie nun mit der blauen Taste ▼ die Zeile **"Starten"**.
Mit der Taste X starten Sie die "Auto-Programmierung. Anschließend wird die Programmübersicht eingeblendet.

Fernsehnormen

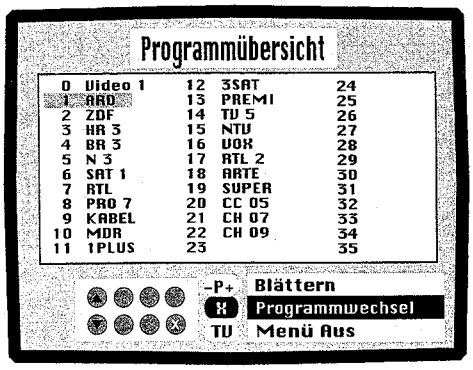
Mit der Wahl eines Landes wird auch die Fernsehnorm eingestellt. Wollen Sie auch Fernsehsender von anderen Ländern suchen lassen, stellen Sie die entsprechende Norm ein.

Norm	Land
Auto.-BG	alle Normen mit dem Zusatz BG
Auto.-DK	alle Normen mit dem Zusatz DK
PAL-BG	D, DK, S, NL, A, I, E, P, N, B, usw.
SECAM-BG	Griechenland, Libanon, Tunesien
SECAM-DK	Polen, CR, SR, Ungarn, Rußland
NTSCV	Sondernorm für NTSC-Videorecorder mit 4,43 MHz-Farbträgerfrequenz.

Programmübersicht / Programmnamen ändern

Programmübersicht aufrufen:

drücken



Programm wählen

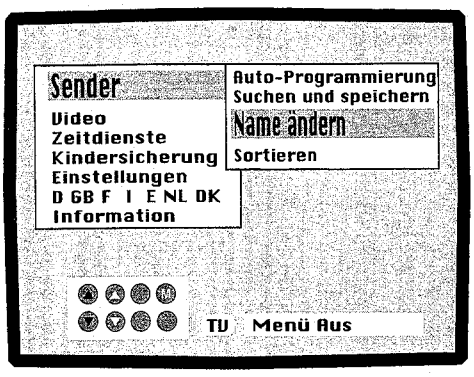
auf Fernsehprogramm umschalten

Bedienerführung aufrufen:

drücken

"Sender" anwählen

"Name ändern" anwählen



drücken

Die Programmübersicht gibt Ihnen einen schnellen Überblick der gespeicherten Sender. Links wird die Programmziffer und rechts der Programmname gezeigt. Wird ein Programmname rot dargestellt, so ist dieses Programm gesperrt (Kindersicherung aktiv).

Programmübersicht aufrufen

A

Taste auf der Fernbedienung drücken. Mit den Tasten P+ P– blättern Sie in der Programmübersicht bis 99.

B

Sie können aus dieser Übersicht direkt ein Fernsehprogramm mit den Zahlentasten der Fernbedienung anwählen, dann wird die Programmübersicht sofort ausgeblendet; oder mit den blauen Tasten ▼ ▲ auswählen.

C

Taste X drücken, um auf das gewünschte Fernsehprogramm umzuschalten.

Eine zusätzliche Angabe hinter einem Programmnamen oder der Programmziffer,z.B. die Zahl 1 oder 1! kennzeichnet eine Audio/Video-Funktion. Näheres darüber lesen Sie im Kapitel "Andere Geräte anschließen, Seite 41.

Programmnamen ändern

Mit der Bedienerführung **"Name ändern"** können Sie einen Programmnamen eingeben oder aus einer Tabelle einen Sendernamen übernehmen. Sinnvoll ist dies z.B. bei gespeicherten Sendern ohne Senderkennung. In der Programmübersicht sind solche Sender z.B. mit CH, CC und der Kanalzahl eingetragen.

Bedienerführung "Name ändern" aufrufen

A

Taste MEN kurz drücken.
Die Zeile **"Sender"** muß blau markiert sein. Gegebenenfalls mit Taste ▼ markieren.

B

Zeile **"Name ändern"** mit der gelben Taste ▽ anwählen.

C

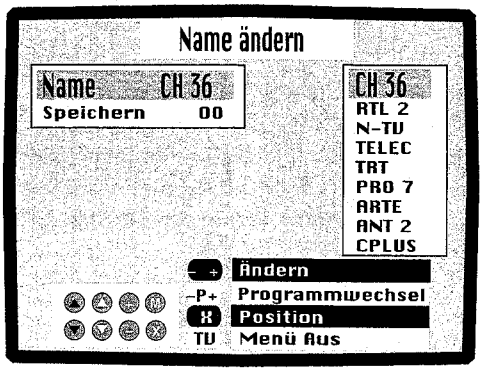
Taste MEN drücken.
Links ist der Name des aktuell eingestellten Fernsehprogramms eingeblendet.

Rechts sehen Sie eine Tabelle mit bekannten Programmnamen von Sendern, die keinen Videotext bzw. keine VPS-Kennung aussenden. Nur der erste Programmname (rot) ist der Name für das aktuell eingestellte Fernsehprogramm. Aus dieser Tabelle können Sie einen Programmnamen auswählen und auf einen Programmplatz, auf dem ein Sender ohne Namen gespeichert wurde, übertragen.

Programmnamen ändern

Programmplatz wählen:

P+ oder P–



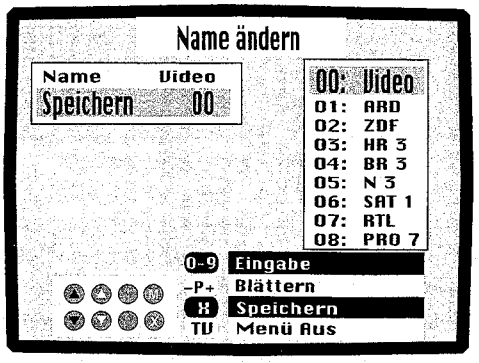
Programmnamen eingeben:

+ oder – Buchstabe, Ziffer oder Zeichen aufrufen

X zweite Stelle (Position)

+ oder – zweiten Buchstaben usw.

– Zeile **"Speichern"** blau markieren



X Zum Speichern drücken

TV Bedienerführung ausblenden

D

Mit der Taste P+ oder P– wählen Sie den Programmplatz an, auf dem Sie einen Namen eingeben oder ändern wollen, z.B. Programmplatz 00.
Beim Programmplatz 00 können Sie anstelle von CH36 z.B. den Namen **VCR** für Videorecorder eingeben.

E

Es stehen die Buchstaben A bis Z, die Ziffern 0 bis 9 und die Zeichen +, –, . oder eine Leerstelle zur Verfügung.
Taste + oder – so lange drücken, bis das "**V**" erscheint.

F

Nächste Stelle (Position) mit der Taste X aufrufen.

G

Nächsten Buchstaben, z.B. das "**C**" mit der Taste + oder – wählen.
Für weitere Stellen Schritte **F** und **G** entsprechend wiederholen.
So können Sie ein fünfstelliges Programmkürzel eingeben. Ist das Kürzel, z.B. VCR, vollständig eingegeben, speichern Sie den "Namen".

H

Taste MEN drücken oder Zeile **"Speichern"** mit der blauen Taste ▼ markieren.

J

Programmnamen speichern, Taste X drücken.

Wollen Sie keine weiteren Programmnamen ändern oder eingeben, blenden Sie die Bedienerführung durch Drücken der Taste TV aus.

Programmnamen übernehmen

Finden Sei beim Umschalten mit den Tasten P+ P– einen Sender ohne Namen, z.B. CC 05, dann orientieren Sie sich, um welchen Sender es sich handelt, z.B. an Hand einer Programmzeitschrift oder einer Einblendung im Bild.

1. Wählen Sie mit der gelben Taste ▽ oder △ einen passenden Namen aus der Tabelle aus. Der Programmname wird sofort bei "Name" eingetragen.
2. Mit der blauen Taste ▼ wählen Sie die Zeile **"Speichern"**. Die aktuell eingestellte Programmzahl blinkt. Den Programmnamen können Sie nun auf diesen Programmplatz speichern oder mit den Zifferntasten einen anderen Programmplatz wählen.
3. Programmnamen speichern, Taste X drücken.
4. Mit Drücken der Taste TV blenden Sie die Bedienerführung aus.

Programme sortieren – verschieben

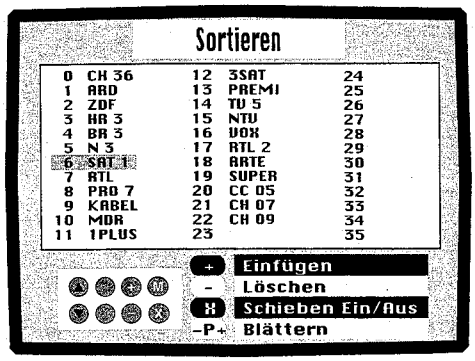
Programme sortieren

Bedienerführung aufrufen

MEN drücken ● Zeile **"Sender"** wählen

▼ Zeile **"Sortieren"** wählen

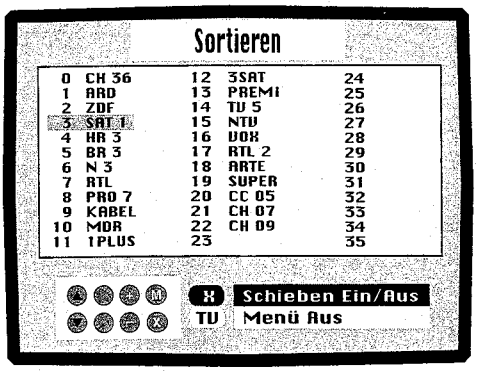
MEN drücken



● ● Programmnamen markieren

X drücken, Programmname blinkt

● oder ● Namen zum gewünschten Programmplatz schieben



X Verschieben beenden

Programmbelegung ändern

Die Bedienerführung **"Sortieren"** ermöglicht Ihnen, gespeicherte Programme nach Ihren Wünschen zu sortieren oder Programme zu löschen. Sie können auch Programmplätze einfügen, der Progammname wird dabei gelöscht. Auf diese Programmplätze können Sie andere Sender speichern, ohne die Programmreihenfolge zu ändern.

A

Bedienerführung aufrufen, Taste MEN drükken. Zeile **"Sender"** muß blau markiert sein, evtl. mit blauer Taste ▼ markieren.

B

Zeile **"Sortieren"** mit der gelben Taste ▽ markieren.

C

Tabelle "Sortieren" aufrufen, Taste MEN drücken.

D

Mit der blauen Taste ▼ oder ▲ den Programmnamen wählen, der verschoben werden soll, z.B.SAT 1.

E

Taste X drücken, der Programmname blinkt.

F

Mit den blauen Tasten ▼ , ▲ den Programmnamen zum gewünschten Programmplatz verschieben.

G

Taste X drücken. Die Programmdaten einschließlich Programmname werden verschoben. Wollen Sie weitere Programme umsortieren, wiederholen Sie die Schritte **D** bis **G**.

Sie können jedes Programm auf einen beliebigen Programmplatz legen.

Den Programmplatz 0 sollten Sie nicht mit einem Fernsehprogramm belegen. Dieser Programmplatz ist speziell für die Wiedergabe von einem Videorecorder (kurze Zeitkonstante) vorgesehen und mit Kanal 36 vorprogrammiert.

Verschieben Sie einen Programmnamen auf einen anderen Programmplatz, werden auch alle dazu gehörenden Programmdaten verschoben.

Programme sortieren – löschen und einfügen

Deutsch

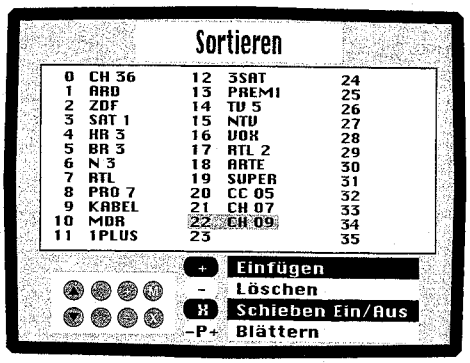
Programmname und Programmdaten löschen:

Bedienerführung "Sortieren" aufrufen

MEN drücken; Zeile "Sender" muß blau markiert sein

▼ Zeile **"Sortieren"** gelb markieren

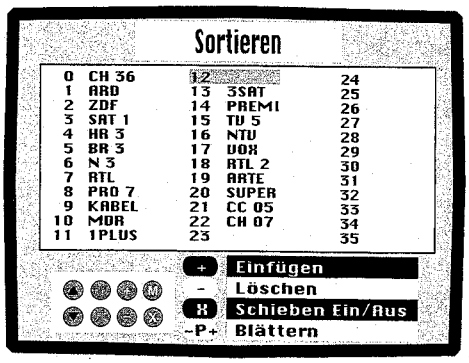
MEN drücken



● ● zu löschenden Namen wählen

– Programmnamen löschen

Freien Programmplatz einfügen:



● ● Programmplatz wählen

\+ Einfügen ⇨ TV Ende

Programmnamen löschen

A

Rufen Sie die Bedienerführung **"Sortieren"** auf, Taste MEN drücken. Zeile "Sender" muß blau markiert sein, evtl. markieren.

B

Zeile **"Sortieren"** mit der Taste ▽ gelb markieren.

C

Taste MEN kurz drücken. Die Programmübersicht wird eingeblendet.

D

Programmnamen löschen:

Wählen Sie den zu löschenden Programmnamen mit den blauen Tasten ▼, ▲ an.

E

Taste – einmal kurz drücken; der Name mit den Programmdaten verschwindet.

Beim Löschen eines Programmnamens rücken die übrigen Namen um eine Stelle vor.

Freien Programmplatz einfügen

Diese Funktion ermöglicht Ihnen nachträglich Programme einzufügen. In der Programmübersicht wird so ein Programmspeicher nur mit der Programmzahl dargestellt. Auf diesen Programmspeicher können neue Senderdaten gespeichert werden.

A

In der Bedienerführung **"Sender – Sortieren"** wählen Sie zum Einfügen einen Programmplatz mit den blauen Tasten ▼, ▲ an, z.B. Programmplatz 12.

B

Programmplatz einfügen, Taste + drücken. Alle nachfolgenden Programmnamen rücken um eine Stelle bis zum nächsten freien Programmplatz weiter.

C

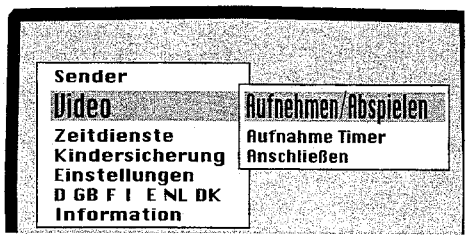
Durch Drücken der Taste TV blenden Sie die Bedienerführung aus.

Hinweis: Sind auf dem letzten Programmplatz (99) Daten gespeichert und Sie drücken die Taste + zum Einfügen, erscheint die Meldung "Letztes Programm geht verloren". Zum Einfügen eines Programms drücken Sie dann erneut die Taste +.

Sender suchen und speichern

Bedienerführung "Sender – Suchen und Speichern" aufrufen:

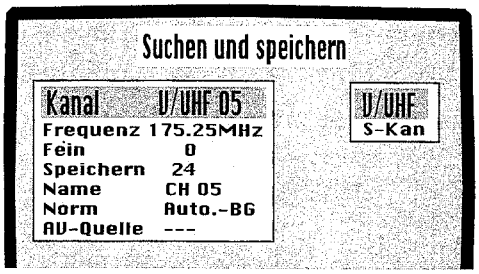
MEN kurz drücken



Zeile **"Sender"** wählen

Zeile **"Suchen und Speichern"** wählen

MEN drücken



Frequenzbereich wählen

0 8 Kanalzahl direkt eingeben z.B. 08 für Kanal 8

Die Bedienerführung **"Sender – Suchen und Speichern"** ermöglicht Ihnen, nachträglich zu den schon gespeicherten Sendern, weitere Sender zu speichern. Folgende Funktionen können ausgeführt werden:

1. Den Fernsehempfangsbereich auswählen.
2. Die Kanalnummer für einen Sender direkt eingeben.
3. Dem Programmplatz eine AV-Quelle zuordnen (siehe auch Seite 40).
4. Bei schwierigen Empfangsverhältnissen eine Senderfeinabstimmung durchführen.
5. Die Fernsehnorm einstellen.
6. Einen Programmnamen eingeben oder auswählen.

Bedienerführung "Sender – Suchen und Speichern" aufrufen

A

Taste MEN kurz drücken. Zeile "**Sender**" muß markiert sein, gegebenenfalls markieren.

B

Zeile "**Suchen und Speichern**" mit der gelben Taste ▽ anwählen.

C

Taste MEN drücken.

Empfangsbereich wählen

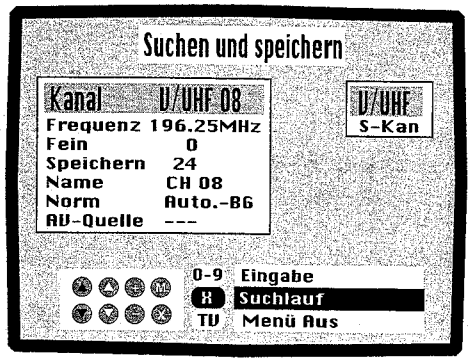
Zur Auswahl stehen die Bereiche "VHF/UHF" und der Sonderkanalbereich "S-Kan" für Kabelanlagen.
Frequenzbereich anwählen, mit den gelben Tasten ▽ △ .

Senderkanal direkt eingeben

Sind Ihnen die örtlichen Kanalnummern der Fernsehsender bekannt, so kann die Kanalnummer mit den Zifferntasten direkt eingegeben werden.
Ist die Zeile **"Kanal"** blau markiert, kann die Kanalnummer eingegeben werden. Kanalnummer zweistellig eingeben z.B. 08 für Kanal 8.

Hinweis:
Bevor Sie eine Kanalnummer eingeben oder einen Sender suchen lassen, muß evtl. je nach Land die voreingestellte Fernsehnorm "Norm Auto.-BG" geändert werden. Siehe Kapitel Fernsehnormen Seite 20.
Beachten Sie auch die Tabelle "Kanäle und Normen einiger Länder" am Ende dieser Bedienungsanleitung.

Sender suchen und speichern



Sender manuell suchen.

Von Kanal zu Kanal schalten

(+) aufwärts (−) abwärts

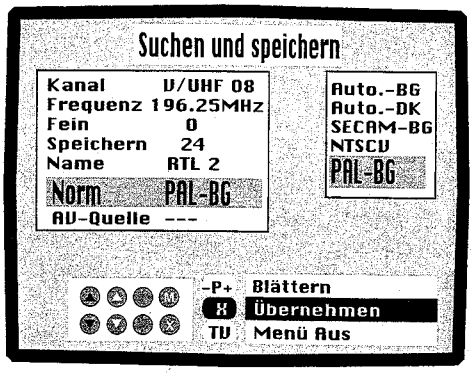
Sendersuchlauf starten:

(X) kurz drücken

Fernsehnorm einstellen:

● Zeile **"Norm"** markieren

▽ △ Norm anwählen



(X) Norm übernehmen

Senderkanal manuell suchen

Durch kurzes Drücken der Taste (+) oder (−) schalten Sie von Kanal zu Kanal, so können Sie im zuvor gewählten Frequenzbereich nach Sendern suchen.

Sendersuchlauf

Den Sendersuchlauf starten Sie durch kurzes Drücken der Taste (X).
Die Kanalnummern ändern sich. Wird ein Sender gefunden, stoppt der Suchlauf. Sind Bild und Ton nicht einwandfrei, oder wünschen Sie einen anderen Sender, so starten Sie den Suchlauf erneut.

Fernsehnorm einstellen

Wollen Sie Fernsehsender aus anderen Ländern empfangen, müssen Sie evtl. vor dem Einstellen der Kanalnummer bzw. vor dem Sendersuchen zuerst die richtige Fernsehnorm einstellen.

1. Markieren Sie die Zeile **"Norm"** mit der blauen Taste (▽).
2. Wählen Sie mit den gelben Tasten (▽) (△) die entsprechende Fernsehnorm aus. Mit der Taste (P+) oder (P−) werden weitere Normen gezeigt.
3. Ausgewählte Norm übernehmen, Taste (X) drücken.

Nun können Sie, wie zuvor beschrieben, einen Senderkanal einstellen bzw. einen Sender suchen.

4. Drücken Sie die Taste (MEN), die Zeile **"Speichern"** wird automatisch angewählt. Ist die Programmnummer i.O., Taste (X) drücken.

Hinweis:
Die genauen Senderfrequenzen für jeden Kanal sind in diesem Gerät gespeichert und werden beim Eingeben einer Kanalnummer oder beim Suchlauf exakt eingehalten. Nur bei ungünstigen Empfangsverhältnissen, z.B. bei nicht normgerechten Umsetzern von Gemeinschafts-Antennenanlagen oder beim Sender des Videorecorders kann es notwendig werden, eine Feinabstimmung auf beste Bild- und Tonqualität vorzunehmen. Siehe Kapitel "Sender feinabstimmen".

Norm	**Land**
Auto.-BG	alle Normen mit dem Zusatz BG
Auto.-DK	alle Normen mit dem Zusatz DK
PAL-BG	D, DK., S, NL, A, I, E, P, N, B, usw.
SECAM-BG	Griechenland, Libanon, Tunesien
SECAM-DK	Polen, CR, SR, Ungarn, Rußland
NTSCV	Sondernorm für NTSC-Videorecorder mit 4,43 MHz-Farbträgerfrequenz.

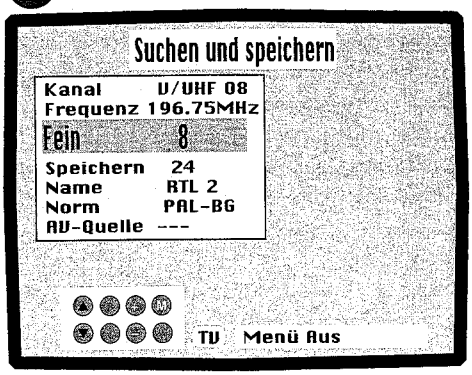
Informieren Sie sich z.B. bei Ihrem Fachhändler, welche Norm für bestimmte Sender oder Videorecorder eingestellt werden muß.

Wie in diesem Kapitel beschrieben, speichern Sie alle folgenden Eingaben. In allen Fällen können Sie vorher noch eine andere Programmnummer eingeben, wenn auf einen anderen, als den aufgerufenen Programmplatz gespeichert werden soll.

Sender suchen und speichern

Bedienerführung "Feinabstimmung" aufrufen:

Zeile **"Fein"** wählen



Sender feinabstimmen:

Bild schärfer — Bild weniger scharf

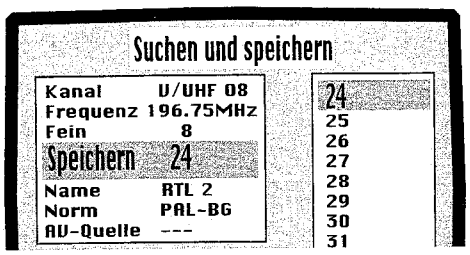
Programmname:

Zeile **"Name"** anwählen

Programmnamen auswählen

Speicherplatz wählen:

Zeile **"Speichern"** wählen



Speicherplatz auswählen oder mit den Zifferntasten eingeben

Speichern — Ende

Sender feinabstimmen

Das Gerät stimmt automatisch auf beste Bildqulität ab (AFC). Sollte dennoch eine Korrektur des Bildes notwendig sein, z.B. für den Sender eines Videorecorders, so können Sie die Sendereinstellung mit der Feinabstimmung verändern.

Wählen Sie die Zeile **"Fein"** mit der Taste ▲ oder ▼ an.
Mit der Taste + stimmen Sie zu einem "überscharfen Bild" und mit der Taste − zu einem "unscharfen Bild" ab. Achten Sie beim Abstimmen auch auf die Kanalzahl, die Feinabstimmung wirkt kanalübergreifend.

Sie können einen gespeicherten Sender auch nachträglich feinabstimmen. Wählen Sie zuerst den Programmplatz. Rufen Sie nun die Bedienerführung "Sender suchen und speichern" auf. Wählen Sie die Zeile "Fein", und stellen Sie ein optimales Bild ein. Durch Verändern der Feinabstimmung wird die AFC ausgeschaltet!

Programmname

Sofern bei **"Name"** noch kein Programmname für den eingestellten Sender eingetragen ist, können Sie einen Namen eingeben oder aus der Namenliste übernehmen.

Wählen Sie die Zeile **"Name"** mit der Taste ▲ oder ▼ an.
Führen Sie, wie auf Seite 16 beschrieben, die Schritte **E, F** und **G** durch, oder übernehmen Sie einen Namen aus der Namenliste.

Programmplatz wählen

Jeder beliebige Programmplatz ist wählbar. Sinnvoll ist jedoch, einen freien Programmplatz, also ohne Programmnamen oder Kanalnummer, zu wählen.

1. Zeile **"Speichern"** mit MEN oder der blauen Taste ▲ oder ▼ wählen.
2. Speicherplatz mit den Zifferntasten zweistellig eingeben (04=Programm 4) oder den Programmplatz mit den gelben Tasten ▽ △ anwählen.
3. Zum Speichern, Taste X drücken. Alle eingestellten Programmdaten sind nun auf diesen Programmplatz gespeichert.

Bedienerführung ausblenden, Taste TV drücken.

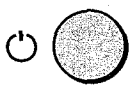
Audio/Video-Quelle

Unter **"Suchen und Speichern"** gibt es die Möglichkeit ein Audio/Video-Gerät auszuwählen und einem Programmplatz zuzuordnen. Diese Funktion wird im Kapitel "Audio/Video-Anschlüsse" auf Seite 40 ausführlich beschrieben.

Tägliche Bedienung des Gerätes – ein-/ausschalten – Programme wechseln

Deutsch

Einschalten am Gerät:



Einschalten mit der Fernbedienung:

TV oder 0 bis 9

Ausschalten mit der Fernbedienung:

Fernsehprogramme wählen:

Mit der Fernbedienung,
ein einstelliges Programm

0 bis 9 drücken (ca. 2 Sek.)

zweistelliges Programm, z.B. 25

2 und 5 jeweils kurz drücken

Mit Programmtasten

P+ vorwärts P– rückwärts

Zuletzt gesehenes Programm wählen:

... und wieder zurück

Fernsehprogramm am Gerät wählen:

(+) Programm vorwärts schalten

(–) Programm rückwärts schalten

Dieser Teil der Bedienungsanleitung behandelt im wesentlichen die Programmwahl, das Einstellen von Kontrast, Helligkeit, Farbe, Tonfunktionen und nützlichen Programmzusätzen.

Einschalten, Ausschalten

Leuchtet die rote Bereitschaftsanzeige am Gerätebedienteil, schalten Sie mit der Taste (TV) auf der Fernbedienung ein. Es erscheint dann das zuletzt gewählte Programm. Einschalten können Sie auch mit einer der Zifferntasten (0) ... (9), so wählen Sie ein einstelliges Programm direkt an.

Ausschalten auf Bereitschaft

Taste (◎) auf der Fernbedienung drücken.

Fernsehprogramm wählen

Mit der Fernbedienung:

1. Eine einstellige Programmziffer, durch längeres Drücken (ca. 2 Sekunden) auf eine der Zifferntasten (0) bis (9). Eine zweistellige Programmziffer, beide Ziffern hintereinander eingeben.
2. Programmwahl mit den Programmtasten (P+) "vorwärts" und (P–) "rückwärts".
3. Die Taste mit dem gelben Ring (▣) gestattet ein schnelles Umschalten vom momentan eingestellten zum zuvor gewählten Programm.
4. Programmübersicht aufrufen, Taste (▤) kurz drücken. In der Programmübersicht wählen Sie mit der blauen Taste (▼) oder (▲) ein Programm an und drücken dann die Taste (X). Das gewünschte Programm erscheint auf dem Bildschirm.

Fernsehprogramm am Gerät wählen:
Mit der Taste (+) schalten Sie von Programm zu Programm vorwärts, mit (–) rückwärts.

Hinweis:
Leuchtet weder die rote noch die grüne Anzeige am Gerätebedienteil, so wurde das Gerät mit dem Ein-/Aus-Schalter ausgeschaltet. Zum Einschalten diesen Schalter ⏻ bis zum Anschlag durchdrücken.
Leuchten beide Anzeigen, ist das Gerät auf "Timer-Aufnahme" für eine Videorecorder-Aufnahme eingestellt.

Leere Programmplätze können mit den Programmtasten (P+), (P–) nicht angewählt werden.

Tägliche Bedienung des Gerätes – Bild einstellen/Kontrast, Helligkeit, Schärfe

Kontrast ändern:

mit der Fernbedienung

Am Gerätbedienteil:

Funktionstaste zweimal drücken

Kontrast einstellen

Helligkeit ändern:

mehrmals drücken

Helligkeit ändern

Bildschärfe ändern:

mehrmals drücken

Bildschärfe ändern, von 0...5

Photo CD

mehrmals drücken

PhotoCD aus-/einschalten

Bild einstellen

Je nach den Lichtverhältnissen im Raum werden Sie gelegentlich den Kontrast, die Helligkeit oder die Farbintensität verändern wollen. Alle Einstellungen lassen sich mit der Fernbedienung vornehmen. Am Gerätebedienteil können nur Lautstärke, Kontrast und die Farbintensität geregelt werden.

Kontrast einstellen

Kontrast ändern: Tasten **Kontrast** ⊖◑⊕ drücken.
Kontrast erhöhen: Taste ◑⊕ drücken.
Kontrast verringern: Taste ⊖◑ drücken.

Kontrast am Gerät einstellen

Funktionstaste zweimal drücken.
Auf dem Bildschirm erscheint **<Kontrast>**, so lange die Einblendung zu sehen ist, kann der Kontrast mit der Taste ⊕ oder ⊖ verändert werden.

Der Einstellwert für den Kontrast richtet sich nach der Raumhelligkeit. Faustregel: Je heller die Umgebung, desto höher muß der Kontrastwert eingestellt werden.

Beim Ändern des Kontrastes oder der Helligkeit usw. wird zur Orientierung ein Zahlenwert eingeblendet.

Helligkeit

Taste **Bildfunktionen** ▢ kurz drücken. Auf dem Bildschirm werden die Bildfunktionen einige Sekunden lang eingeblendet. Innerhalb dieser Zeit Taste **Bildfunktionen** so oft drücken bis **<Hell>** weiß markiert ist. Mit den Tasten ⊖◑⊕ wird die Helligkeit verändert.

Hinweis:
Die Einblendzeit kann im Menü "Einstellungen–Einblendungen" zwischen einer Sekunde und 10 Sekunden bestimmt werden.

Bildschärfe

Taste **Bildfunktionen** ▢ so oft drücken, bis **<Schärfe>** markiert ist. Mit den Tasten ⊖◑⊕ kann die Bildschärfe geringfügig verändert werden. Der Wert 5 entspricht der höchsten Bildschärfe.

Photo CD

Ist eine Photo CD angeschlossen und eingestellt (siehe Seite 41) wird bei Wiedergabe die Funktion **<PhotoCD Ein>** automatisch eingestellt. Die Wiedergabequalität wird dadurch verbessert. Ausschalten: Taste **Bildfunktionen** ▢ so oft drücken, bis **<PhotoCD Ein>** markiert ist. Mit einer der Tasten ⊖◑⊕ ausschalten.

Tägliche Bedienung des Gerätes – Bildformat 4:3, 16:9; Farbe einstellen

Deutsch

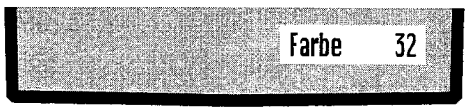
Bildformat 4:3/16:9 wählen:

Mehrmals drücken

Bildformat umschalten

Farbe einstellen:

mit der Fernbedienung



Am Gerätebedienteil:

Funktionstaste dreimal drücken

Farbe stärker

Farbe schwächer

Farbton ändern: (Nur bei NTSCV-Norm)

so oft drücken bis **<Farbton>** weiß markiert ist

Farbton ändern

Bildformat 4:3 oder 16:9

Das Bildformat dieses Fernsehgerätes ist 4:3. Zur Zeit werden auch die meisten Fernsehproduktionen mit diesem Bildformat gesendet. Im Normalfall stellen Sie deshalb das Format 4:3 ein, damit das Bild auf dem gesamten Bildschirm dargestellt wird.

Bildformat wählen

Taste **Bildfunktionen** so oft drücken, bis die Zeile **"4:3"** bzw. **"16:9"** weiß markiert ist.
Mit den Tasten Kontrast können Sie auf Format 4:3 oder 16:9 Bildformat umschalten.

Farbe einstellen

Zum Einstellen der Farbstärke orientieren Sie sich am besten an Gesichtsfarben.
Die Stärke der Farben stellen Sie mit der Taste **Farbe** ein.
Farbe stärker: Taste drücken.
Farbe schwächer: Taste drücken.

Farbe am Gerät einstellen

Funktionstaste dreimal drücken.
Auf dem Bildschirm wird **<Farbe>** weiß markiert. So lange die Einblendung zu sehen ist, kann mit der Taste oder die Farbstärke geändert werden.

Farbton ändern

Der Farbton kann nur bei eingestellter Norm NTSCV verändert werden.
Sie können die Farbtönung geringfügig zu rot oder blau verändern. Taste **Farbfunktionen** so oft drücken, bis **<Farbton>** weiß markiert ist.
Mit Taste blaue Farbtönung,
Taste rote Farbtönung.

Wollen Sie eine Leihkassette mit Aufnahmen im Format 16:9 oder 16:9- Aufnahmen vom Camcorder abspielen, dann stellen Sie das Fernsehgerät auf dieses Format ein. Bei Videorecordern, die bei Wiedergabe des Formats 16:9 eine Schaltspannung von ca. 6 Volt abgeben, wird automatisch auf 16:9 umgeschaltet. Das Bild wird dann mit der richtigen Bildgeometrie wiedergegeben. Oben und unten im Bild erscheinen dabei schwarze Streifen.

Tägliche Bedienung des Gerätes – Ton einstellen/ Lautstärke/Klang

Lautstärke regeln:

Mit der Fernbedienung

leiser lauter

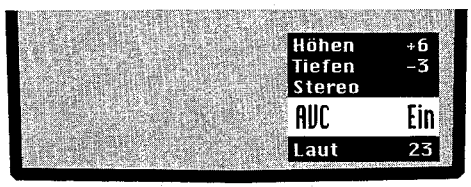
Lautstärke am Gerät regeln

einmal drücken

leiser lauter

Automatische Lautstärkekorrektur einstellen:

Zeile **"AVC"** markieren



AVC Ein oder **AVC Aus**

Tiefen ändern:

Zeile **"Tiefen"** markieren

ändern

Ton einstellen

Alle Tonfunktionen lassen sich mit der Fernbedienung einstellen.
Am Gerätebedienteil läßt sich nur die Lautstärke regeln.

Lautstärke

Lautstärke regeln, Taste **Lautstärke** ⊖⊖⊕ auf der Fernbedienung drücken.
Lauter: Taste ⊖⊕ drücken.
Leiser: Taste ⊖⊖ drücken.

Lautstärke am Gerät einstellen

Funktionstaste einmal drücken.
Auf dem Bildschirm erscheint **<Laut>** weiß markiert. So lange die Einblendung zu sehen ist, kann die Lautstärke geregelt werden.
Taste ⊕ lauter; Taste ⊖ leiser.

Automatische Lautstärkekorrektur ein oder ausschalten

Empfangen Sie z.B. Fernsehsender mit verschiedenen Normen oder Satellitensender, dann können beim Umschalten von einem Programm zum anderen Unterschiede in der Lautstärke auftreten. Mit der automatischen Lautstärkekorrektur **<AVC Ein>** werden solche Lautstärkeunterschiede vermieden.
Taste **Tonfunktion** so oft drücken, bis **<AVC Ein>** weiß markiert ist.
Mit den Tasten ⊖⊖⊕ schalten Sie auf **<AVC Aus>** um.

Tiefen ändern

Taste **Tonfunktionen** mehrmals drücken, bis **<Tiefen>** markiert ist. So lange die Einblendung zu sehen ist, können die Tiefen mit den Tasten ⊖⊖⊕ geändert werden.

Auch bei den Toneinstellungen werden zum Orientieren Zahlenwerte eingeblendet. Wird kein Sender empfangen, schaltet das Gerät den Ton stumm. Ein Lautstärkewert kann trotzdem eingestellt werden. Empfangen Sie nun einen Sender, ist der Ton mit diesem Einstellwert zu hören.

Hinweis:
Die einstellbare Lautstärke kann auf einen maximalen Wert begrenzt werden. So können Sie verhindern, daß z.B. Kinder eine zu große Lautstärke einstellen. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Kapitel "Einstellungen–Sonstige" auf Seite 29.

Die Einstellung **AVC Ein** oder **AVC Aus** bleibt auch beim Ausschalten des Gerätes mit dem Ein/Ausschalter erhalten.

Deutsch

Tägliche Bedienung des Gerätes – Ton einstellen, Mono–Stereo, Zweiton

Deutsch

Höhen ändern:

Zeile **"Höhen"** markieren

ändern

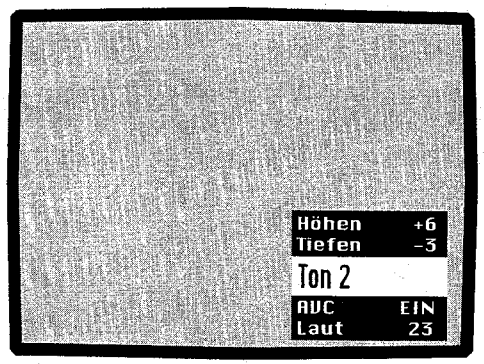
Von Stereo auf Mono umschalten:

Zeile **"Stereo"** anwählen

nach **"Mono"** umschalten

Zwei-Tonsendung, Ton 1 oder Ton 2

Ton umschalten mit



Höhen ändern

Taste **Tonfunktionen** mehrmals drücken, um **<Höhen>** zu markieren. Mit den Tasten ⊖⊕ die Tonhöhe anheben oder absenken.

Von Stereo auf Mono umschalten

Wird ein Sender mit Stereo-Ton empfangen, stellt sich das Gerät automatisch auf Stereo ein. Wenn Sie trotzdem den Ton in Mono hören wollen: Taste **Tonfunktionen** so oft drücken, bis **<Stereo>** markiert ist. Mit den Tasten ⊖⊕ stellen Sie auf **<Mono!>** um.

Zweitonsendung

Schalten Sie auf ein Programm mit Zweitonübertragung, so wird zusätzlich zum Programmnamen **<2-Ton>** angezeigt. Bei Zweiton-Übertragungen können Sie zwischen der Hauptsprache Ton 1 oder der Fremdsprache Ton 2 wählen.
Wählen Sie durch mehrmaliges Drücken der Taste Tonfunktionen **<Ton 1>** an, mit den Tasten ⊖⊕ oder ⊖⊖ schalten Sie auf **<Ton 2>** um.

Tonnorm "Nicam"

Zum Empfang der Nicam Tonnorm muß der Fernseher mit einem Nicam-Decoder ausgerüstet sein.

In Belgien, Dänemark, England, Spanien, Schweden und in Frankreich können Sender mit der digitalen Tonnorm "Nicam" empfangen werden. Bei Nicam-Tonübertragung stellt sich das Gerät automatisch auf den Nicam-Standard um.

Überträgt der Sender einen Stereo-Ton, erscheint die Anzeige **<Stereo>**, bei Zweitonsendung **<Ton 1>** und bei Mono-Übertragung erscheint die Anzeige **<Nicam>**.

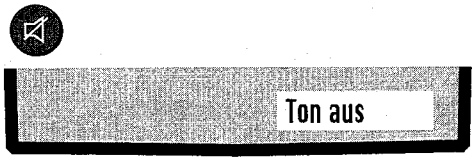
Wollen Sie eine Stereo-Übertragung in Mono hören, z.B weil sie gestört ist, dann stellen Sie die Tonfunktion von **<Stereo>** nach **<Mono!>** um.

1. Taste **Tonfunktionen** so oft drükken, bis **<Stereo>** weiß markiert ist.
2. Tasten ⊖⊕ oder ⊖⊖ kurz drücken, Anzeige **<Mono!>.** Diese Einstellung bleibt so lange erhalten, bis Sie wieder auf **<Stereo>** umstellen.

Möchten Sie wissen, ob der Sender Stereo, Mono oder Zweitonsendung ausstrahlt, dann drücken Sie kurz die Taste TV. Auf dem Bildschirm erscheint neben dem Programmnamen Stereo, Nicam oder 2-Ton.
Bei Zweiton-Sendungen können Sie durch Drücken der Taste die Zeile **<Ton1>**, bzw. **<Ton2>** markieren und mit der Taste ⊖⊕ oder ⊖⊖ den gewünschten Ton wählen. Die eingeblendeten Tonfunktionen werden nach einigen Sekunden automatisch ausgeblendet, oder Sie drücken die Taste TV erneut.

Tägliche Bedienung des Gerätes – Ton ausschalten/Kopfhörer

Lautsprecherton abschalten:



Ton wieder einschalten:

oder

Ton ausschalten, einschalten

Mit Drücken der Taste **Ton aus** wird der Lautsprecherton ausgeschaltet und für einige Sekunden **<Ton aus>** in roter Schrift eingeblendet. Ton wieder einschalten, Taste erneut drücken.
Auch mit der Taste **Bild/Ton normal** kann der Ton wieder eingeschaltet werden.

Mit Kopfhörer hören

Die Kopfhörerbuchse ist für Stereo-Klinkenstecker 6,3 mm ausgelegt und am Gerätebedienteil zu finden. Verwenden Sie Kopfhörer mit einer Impedanz von 32 Ohm oder höher.

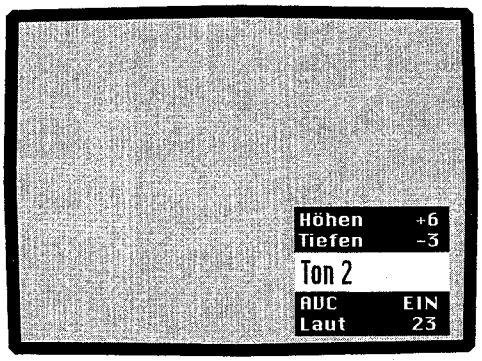
Der Lautspecherton wird abgeschaltet, sobald der Kopfhörer an die Kopfhörerbuchse angeschlossen wird.

Lautstärke des Kopfhörers regeln:

leiser lauter

Mit den Tasten **Lautstärke** ist die Lautstärke einstellbar.

Ton 1 oder Ton 2 wählen:



oder Ton wählen

Ton 1 oder Ton 2 wählen

Bei Zwei-Tonsendungen kann der Tonkanal gewählt werden.
Ton 1 = Hauptton
Ton 2 = Fremdsprache

1. Taste **Tonfunktionen** so oft drükken, bis **Ton 1** oder **Ton 2** weiß markiert ist.
2. Mit der Taste oder schalten Sie den Tonkanal um.
   Bei einer Stereosendung kann auch auf **Mono!** geschaltet werden.

Einstellungen – Bild und Ton normal/Werkseinstellungen

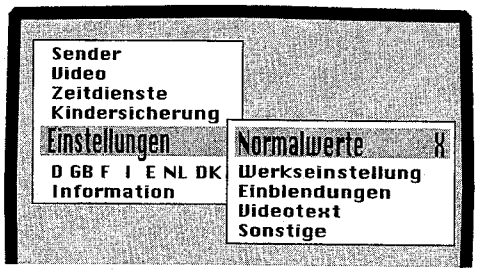
Deutsch

Normal-Einstellwerte für Bild und Ton speichern:

MEN Bedienerführung aufrufen

▼ **"Einstellungen"** wählen

▲ **"Normalwerte"** wählen



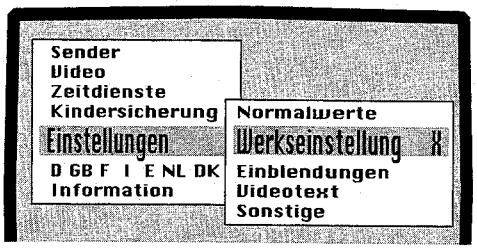
X speichern ⇥← Normalwerte

Bild/Ton-Werkseinstellung

MEN Bedienerführung aufrufen

Zeile **"Einstellungen"** wählen

▼ **"Werkseinstellung"** wählen



X Werkseinstellung aufrufen

▲ **"Normalwerte"** wählen

X als Normalwert speichern

Normalwerte für Bild und Ton

Die Werte für Kontrast, Helligkeit, Schärfe, Farbintensität, Lautstärke, Höhen und Tiefen können Sie nach Ihren Wünschen einstellen und als Ihre persönlichen "Normalwerte" abspeichern. Stellen Sie also zuerst Bild und Ton ein.
Speichern Sie dann die eingestellten Werte mit der Bedienerführung **"Einstellungen"**ab.

1. Bedienerführung aufrufen, Taste MEN drücken.
2. Zeile **"Einstellungen"** mit blauer Taste ▼ wählen.
3. Zeile **"Normalwerte"** muß gelb markiert sein, evtl. mit gelber Taste △ markieren.
4. Zum Speichern, Taste X drücken.

Ihre Einstellwerte für das Bild und den Ton sind nun gespeichert und bleiben so lange als "Ihre" Normalwerte erhalten, bis Sie andere Einstellwerte abspeichern.

Die "Normalwerte" bleiben auch erhalten, wenn das Gerät mit dem Ein/Ausschalter ausgeschaltet wird. Beim Wiedereinschalten werden automatisch die "Normalwerte" aufgerufen.
Mit der Taste **Bild/Ton normal** ⇥← können Sie nun "Ihre Normalwerte" immer wieder aufrufen.

Bild/Ton-Werkseinstellung

Mit der "Werkseinstellung" liefert Ihnen das Gerät einen Vorschlag für optimale Einstellung von Bild und Ton. Sie können die "Werkseinstellung" als "Normalwerte" übernehmen.
Werkseinstellungen aufrufen:

1. Bedienerführung aufrufen, Taste MEN drücken.
2. Zeile **"Einstellungen"** mit blauer Taste ▼ wählen.
3. Zeile **"Werkseinstellung"** mit gelber Taste ▽ wählen.
4. Werkseinstellungen aufrufen, Taste X drücken.
5. Zeile **"Normalwerte"** mit der gelben Taste △ markieren.
6. Mit X als "Normalwert" speichern.

Die eingestellten und gespeicherten Werte gelten für alle Programme.

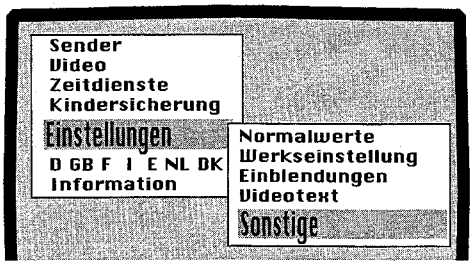
Die Werkseinstellungen sind festgelegte Werte für eine gute Bild- und Tonwiedergabe. Eingestellt werden: Kontrast, Helligkeit, Farbe, Lautstärke, Höhen und Tiefen.

Maximale Lautstärke

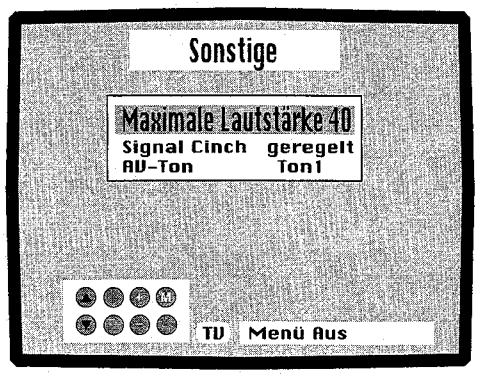
Bedienerführung wählen:

MEN ⇨ ▼ **"Einstellungen"** wählen

▼ **"Sonstige"** wählen



MEN ⇨ ● **"Maximale Lautstärke"**



\+ oder − Lautstärke vorgeben

TV Einstellungen beenden

Mit der Bedienerführung "Einstellungen – Sonstige" ist eine Tonauswahl für die Tonausgangsbuchsen (Cinch) und für die EURO-AV-Buchse, sowie eine Begrenzung der einstellbaren Lautstärke möglich.

Maximale Lautstärke vorgeben

Die einstellbare Lautstärke für die Lautsprecher können Sie auf einen vorgewählten Wert begrenzen. So verhindern Sie, daß z.B. Kinder eine zu große Lautstärke einstellen.

1. Bedienerführung aufrufen, Taste MEN drücken.
2. Zeile **"Einstellungen"** mit blauer Taste ▼ wählen.
3. Zeile **"Sonstige"** mit gelber Taste ▽ wählen.
4. Taste MEN drücken.
5. Ist die Zeile **"Maximale Lautstärke.."** blau markiert, kann mit + eine größere und mit − eine geringere Lautstärke vorgegeben werden. Geringste Lautstärke=8, größte Lautstärke=63.

Verlassen Sie die Bedienerführung mit Drücken der Taste TV, die vorgegebene "Maximale Lautstärke" ist dann gespeichert.

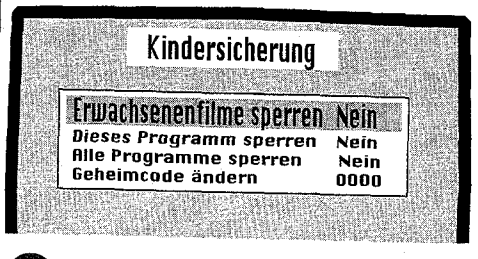
Kindersicherung

Deutsch

Kindersicherung einstellen u. aktivieren:

MEN Bedienerführung aufrufen

▼ **"Kindersicherung"** wählen ⇨ MEN



▼ Sperre auswählen

X Sperre einschalten/ausschalten

bei "Alle Programme speichern ab" Uhrzeit eingeben, z.B. 22 Uhr 2 2 0 0

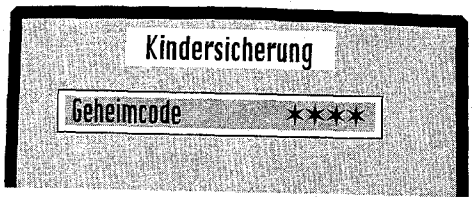
Kindersicherung aktivieren:

▼ **"Geheimcode ändern"** anwählen

Geheimcode eingeben/ändern: 1 2 3 4

TV Einstellung beenden

Abfrage des Geheimcodes:



Geheimcode eingeben 1 2 3 4

Sie können den Zugriff auf den Fernseher auf folgende Arten verhindern:

1. Erwachsenenfilme sperren, die vom Sender mit einer Codierung versehen sind.
2. Einzelne Programme sperren, die Sie selbst bestimmen.
3. Alle Programme sperren und alle Programme ab einer bestimmten Uhrzeit sperren.

Kindersicherung einstellen und aktivieren

1. Bedienerführung mit Taste MEN aufrufen.
2. Zeile **"Kindersicherung"** mit der blauen Taste ▼ anwählen.
3. Taste MEN drücken.
4. Wählen Sie mit der blauen Taste ▼ die Art der Sperre. Mit der Taste X schalten Sie die Sperre ein (Ja) oder aus (Nein).

"Erwachsenenfilme sperren"

Es werden nur die Sendungen gesperrt, die mit einer entsprechenden Kennung vom Sender versehen sind.

"Dieses Programm sperren"

Das gerade gewählte Programm wird gesperrt. Wollen Sie weitere einzelne Programme sperren, wählen Sie diese mit P+ und P– an und sperren jedes mit X.

"Alle Programme sperren"

Neben der Möglichkeit, alle Programme zu sperren, können Sie eine Zeit einstellen, **ab** der alle Programme blockiert werden sollen. Geben Sie dazu die Uhrzeit ein.

"Geheimcode ändern"

Zunächst ist der Geheimcode 0000 eingetragen. Das bedeutet, die Kindersicherung ist nicht aktiviert. Geben Sie zum Aktivieren Ihren eigenen Geheimcode ein.

Betrieb bei aktivierter Kindersicherung

Nach dem Wiedereinschalten oder beim Erreichen der "Sperrzeit", bei Empfang von "Erwachsenenfilme" oder bei Anwahl eines gesperrten Programms wird das Bild ausgeblendet und der Geheimcode angefordert. Wollen Sie weiterhin fernsehen, geben Sie den Geheimcode ein. Ist der Geheimcode, z.B. Kindern, nicht bekannt, schaltet sich das Gerät nach 20 Sek. aus.

Sie können mehrere Sperren einstellen: z.B. "Erwachsenenfilme" und "bestimmte Programme" und "alle Programme ab".

Erscheint "**Geheimcode** ****", so ist schon eine Geheimzahl gespeichert. Sie müssen diese zuvor eingeben oder den Geheimcode aufheben.

Auf der hinteren Umschlagseite dieser Bedienungsanleitung finden Sie eine Codezahl, mit der Sie einen vergessenen Geheimcode löschen können. Trennen Sie die Karte sofort heraus und bewahren Sie sie gut auf. Diese Codezahl setzt auf 0000 zurück.

Derzeit wird die Kennung "Erwachsenenfilm" (VPS) nur von wenigen Sendern benutzt (z.B. RTL). Hinweise, welche Filme codiert ausgestrahlt werden, finden Sie evtl. im Videotext der entsprechenden Sender.

Gesperrte Programme werden in der Programmübersicht in roter Schrift angezeigt, wenn die Kindersicherung mit dem Geheimcode aktiviert ist.

Bei "Alle Programme sperren ab" ist die Sperre bis 6.00 früh des nächsten Tages aktiv.

Wollen Sie alle eingestellten Sperren aufheben, geben Sie als Geheimcode 0000 ein. Merken Sie sich den Geheimcode gut. Sie sehen zur Sicherheit nur noch vier Sterne anstelle des Geheimcodes.

Wird ein falscher Code eingegeben, wird vorher eine Meldung angezeigt.

Hinweis: Ist der Geheimcode einmal eingegeben, erfolgt bis zum Ausschalten keine weitere Abfrage mehr.

Zeitdienste

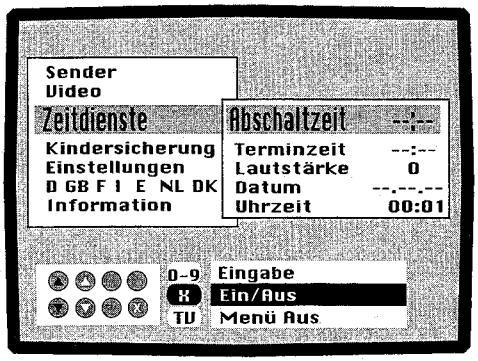
Uhrzeit:

Ein Aus

Zeitdienste einstellen:

Bedienerführung aufrufen

"Zeitdienste" anwählen



Datum – Uhrzeit eingeben:

"Datum" wählen

0 .... 9 **Tag. Monat. Jahr**

"Uhrzeit" wählen
Uhrzeit eingeben

Abschaltzeit eingeben:

"Abschaltzeit" anwählen
Zeit eingeben

Terminzeit – Lautstärke:

oder **"Terminzeit"** wählen
Terminzeit eingeben

Uhrzeit einblenden – ausblenden

Uhrzeit ein: Taste (i) drücken. Uhrzeit aus: Taste (i) erneut drücken.
Ist die Uhrzeit nicht korrekt, stellen Sie die Zeit, wie nachfolgend beschrieben, ein.

Zeitdienste

Möchten Sie zu einer bestimmten Zeit an einen Termin erinnert werden, oder daß sich das Gerät zu einer bestimmten Zeit abschaltet; in der Bedienerführung "Zeitdienste" können Sie diese Funktionen einstellen.

1. Rufen Sie mit der Taste (MEN) die Bedienerführung auf.
2. Wählen Sie die Zeile **"Zeitdienste"** mit der blauen Taste (▼) an.
3. Datum und Uhrzeit einstellen:

Wurde das Gerät mit dem Ein/Aus-Schalter eingeschaltet, beginnt die Zeitanzeige von Null Uhr. Empfangen Sie einen Sender mit Videotext z.B. ARD oder ZDF, dann wird die Uhrzeit und das Datum nach wenigen Sekunden automatisch eingestellt. Empfangen Sie nur Sender ohne Videotext, geben Sie die Uhrzeit und das Datum selbst ein.

Datum eingeben: Mit gelber Taste (▽) **"Datum"** wählen und mit den Zifferntasten Tag, Monat, Jahr zweistellig eingeben.

Uhrzeit eingeben: Mit gelber Taste (▽) **"Uhrzeit"** wählen und mit den Zifferntasten Stunde und Minuten eingeben. Unsinnige Eingaben werden nicht angenommen.

Abschaltzeit: Bei Erreichen der eingestellten Zeit wird das Gerät auf Bereitschaft geschaltet, die rote Anzeige leuchtet nun. Abschaltzeit eingeben, Zeile **"Abschaltzeit"** wählen, mit den Zifferntasten Stunde und Minuten eingeben.

Terminzeit – Lautstärke
Werden diese Funktionen aktiviert, erscheint zur festgelegten Zeit bei eingeschaltetem Gerät die Uhrzeit auf dem Bildschirm und ein unterbrochener Signalton ertönt.

Damit Uhrzeit und Datum möglichst sicher erkannt werden, empfehlen wir Ihnen, den ortsüblichen Hauptsender mit Videotext auf Programmplatz 1, 2 oder 3 zu speichern.

Bei Sendern mit einfachem Videotext- System wird evtl. nur das Datum oder die Uhrzeit erkannt. In diesem Fall geben Sie Uhrzeit oder Datum selbst ein. Ihre Eingaben haben immer Priorität, d.h. auch wenn Sie anschließend auf einen Sender mit Videotext und einer anderen Zeitzone umschalten, wird das Datum und die Uhrzeit nicht verändert.

Beachten Sie die Zeitzone bei ausländischen Sendern, vor allem bei Timer-Aufnahme mit dem Videorecorder!

Die programmierten Funktionen "Abschaltzeit", "Terminzeit" und "Lautstärke" des Signaltons wiederholen sich täglich. Die Funktionen können jedoch deaktiviert werden, ohne die programmierten Zeiten zu löschen.
Wählen Sie die Zeile "Abschaltzeit" oder "Terminzeit", mit Drücken der Taste (X) deaktivieren Sie die Funktion, dies wird durch – – : – – dargestellt.

Funktion wieder einschalten: Entsprechende Funktion anwählen und mit Taste (X) aufrufen.

Zeitdienste und Einblendungen einstellen

Deutsch

Lautstärke – Termin-Signalton:

▽ **"Lautstärke"** wählen

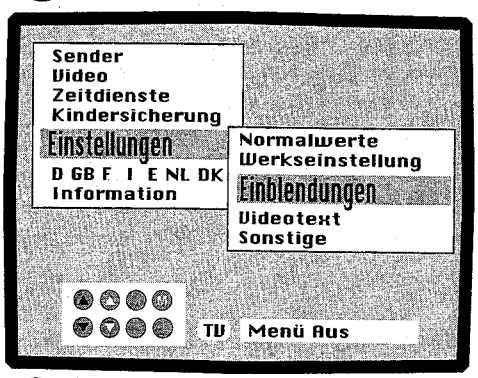
⊕ ⊖ Lautstärke Signalton regeln

TV Einstellung beenden.

Einblenden ein- oder ausschalten:

MEN Bedienerführung aufrufen

▽ **"Einstellungen"** wählen



▽ **"Einblendungen"** wählen ⇨ MEN

Einblendzeit einstellen:

⊕ oder ⊖ 1 bis 10 Sekunden

Tonkennung Ein – Aus:

X

Position der Einblendungen unten oder oben:

X wählen ⇨ TV Ende

Lautstärke – Termin-Signalton

Ist diese Funktion aktiviert, werden Sie zusätzlich zur eingeblendeten Uhrzeit durch einen unterbrochenen Signalton an "Ihren" Termin erinnert.

Lautstärke einstellen:
Mit gelber Taste ▽ **"Lautstärke"** wählen.
Mit den Tasten ⊕ oder ⊖ regeln Sie die Lautstärke des Signaltons.
Einstellungen beenden: Taste TV drücken.

Möchten Sie zur Terminerinnerung keinen Signalton, stellen Sie den Lautstärkewert 0 ein.

Einblendungen einstellen

Mit der Bedienerführung "Einstellungen – Einblendungen" können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

- Die Zeit der Einblendungen bestimmen, 1 bis 10 Sekunden.
- Die Anzeige aller Bild- und Tonfunktionen ein- oder ausschalten.
- Die Informationen über den Sender z.B. Stereo, Mono, 2-Ton oder Nicam ein- oder abschalten.
- Die Position der Einblendungen, unten oder oben wählen.

1. Bedienerführung aufrufen, Taste MEN drücken.
2. Zeile **"Einstellungen"** wählen.
3. Zeile **"Einblendungen"** wählen.
4. Taste MEN drücken.

Einblendzeit: Wählen Sie die Zeile **"Einblendzeit"**, mit den Tasten ⊕ oder ⊖ ist eine Zeit von 1 bis 10 Sekunden einstellbar.

Bild/Ton ein – ausschalten:
Zeile **"Bild/Ton"** wählen.
Mit der Taste X schalten Sie Anzeige der Ton- und Bildfunktionen aus oder ein.

Regeln Sie bei "Bild/Ton Aus" z.B. die Lautstärke oder den Kontrast, so erscheint keine Einblendung, welche Funktion geregelt wird.

Tonkennung ein – ausschalten:
Zeile **"Tonkennung"** wählen. Mit Taste X Tonkennung ein- oder ausschalten.

Bei **"Tonkennung Aus"** erhalten Sie keine automatischen Einblendungen, ob der Sender Stereo, Mono oder Zwei-Kanalton überträgt.

Position unten – oben:
Zeile **"Position"** wählen. Mit der Taste X bestimmen Sie, ob die Einblendungen rechts unten oder oben auf dem Bildschirm erscheinen. Einstellungen beenden, Taste TV drücken.

Einblendungen – TV-Aktuell / Untertitel einblenden

TV-Aktuell zeigen:

Untertitel einblenden:

TV-Aktuell

Überträgt der eingestellte Sender TOP-Videotext, z.B. ARD bzw. ZDF, oder ist bei Videotext ohne TOP eine Programm-Vorschau auf einer Videotext-Seite, die Sie einstellen können (vorgegeben ist die Seite 301), dann können Sie sich den Titel und die Anfangszeit der Fernsehsendung zeigen lassen. Außerdem wird noch die momentane Uhrzeit eingeblendet.

TV-Aktuell zeigen:
Taste "TV Aktuell" kurz drücken.

Überträgt ein Sender kein Videotext, erscheint die Meldung <Keine Informationen verfügbar>. <Programminfo wird gesucht> sehen Sie, wenn kurz nach dem Programmwechsel "TV-Aktuell" aufgerufen wird.

Programminformationen aufrufen:
Erscheint im gelben Feld eine Seitenzahl, erhalten Sie mit Drücken der gelben Taste weitere Informationen zum aktuellen Programm.

Programm-Vorschau
So lange die Einblendung vorhanden ist, können Sie mit Drücken der grünen Taste die Programm-Vorschauseite aufrufen.

Zur nächsten Vorschauseite blättern:
Mit der grünen Taste "VT: vorwärts" blättern Sie zur nächsten Vorschauseite, mit der roten Taste "VT: rückwärts" zurück. Erscheint beim Zurückblättern die Meldung "Seite nicht vorhanden", drücken Sie die rote Taste so oft, bis wieder eine Seite gefunden wird.

Wenn Sie die Vorschauseiten sehen, befinden Sie sich bereits direkt im Videotext-Betrieb und können auch andere Informationen abrufen (siehe nächstes Kapitel).

Zurück zum Fernsehprogramm:
Taste "TV Aktuell" oder TV kurz drücken.

Untertitel einblenden

Für Schwerhörige und Gehörlose werden eine ganze Reihe von Sendungen mit Untertiteln aus dem Videotext übertragen. Auch fremdsprachige Sendungen können mit Untertiteln aus dem Videotext versehen sein.

Untertitel aufrufen:
Taste drücken.

Die Untertitel werden nur bei TOP-Videotext oder Videotext mit Untertiteln auf Seite 150 angezeigt. Befinden sich die Untertitel auf einer anderen Seite, schalten Sie Videotext mit VT ein und wählen dann die Seite mit den Zahlentasten der Fernbedienung.

Untertitel ausblenden:
Taste erneut drücken.

Videotext – Systeme/Videotext ein-/ausschalten

Videotext-Signale werden zusammen mit dem Fernsehsignal übertragen. Videotext überträgt Informationen in Schrift und Grafik, z.B. Nachrichten, Wetter, Sport, Programmvorschauen und Untertitel. Die Seiten im Videotext sind nach Themen, Themenbereichen und Seiten gegliedert. Sie können aus verschiedenen Themen und Themenbereichen auswählen und in den Seiten blättern.

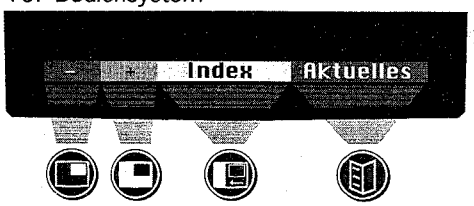
Voraussetzung ist ein guter Empfang; d.h. wenig "Schatten" und kein "Rauschen" im Fernsehbild. Bei Satelliten-Empfang und bei Antennen-Gemeinschaftsanlagen, in denen die Sender in andere Kanäle umgesetzt werden, werden die Normfrequenzen manchmal nicht exakt eingehalten. Hier muß auf eine richtig eingestellte Feinabstimmung geachtet werden. Treten bei bestimmten Programmen trotzdem noch Darstellungsfehler auf, sollte Ihr Fachhändler nach Ihrer Antennen-Anlage schauen.

Videotext wird bei den meisten Programmen im TOP-Bediensystem (im Ausland auch FLOF-Bediensystem) übertragen. Ihr Loewe Fernseher unterstützt beide Bediensysteme. Videotext ohne diese Systeme sind mit Ihrem Loewe Fernseher ebenfalls leicht zu bedienen.

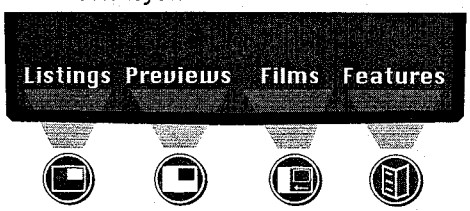
Videotext einschalten:

VT

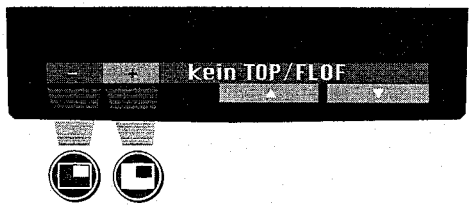
TOP-Bediensystem



FLOF-Bediensystem



Loewe Bediensystem wenn kein TOP/FLOF



Zum Fernsehen zurückschalten:

TV oder VT

Videotext einschalten

VT-Taste drücken. Sie sehen meistens die Übersichts-Seite 100.

Wurde unmittelbar nach dem Einschalten oder nach Programmwechsel in den Videotext-Betrieb geschaltet, sehen Sie in der Bedienerführungs-Zeile kurze Zeit <TOP/FLOF–Erkennung aktiv>.

Wird TOP erkannt, sehen Sie in der Bedienerführungs-Zeile vier Farbfelder, die einen Bezug zu den Tasten Ihrer Fernbedienung haben. Es sind die Tasten unterhalb des Zahlenblocks. Diese Tasten haben farbige Ringe, die in der gleichen Reihenfolge und Farbe wie auf dem Bildschirm angeordnet sind. Das sind die Funktionen:

mit Rot – blättern Sie zurück
mit Grün + blättern Sie vor
mit Gelb zum nächsten Themenbereich
mit Blau zum nächsten Thema.

Mit den gelben Tasten ▽ △ können Sie vorhandene Seitenzahlen anwählen und mit Drücken der Taste X ansehen.

Zum Fernsehen zurückschalten

Schalten Sie mit der Taste TV oder VT auf Fernsehen zurück.

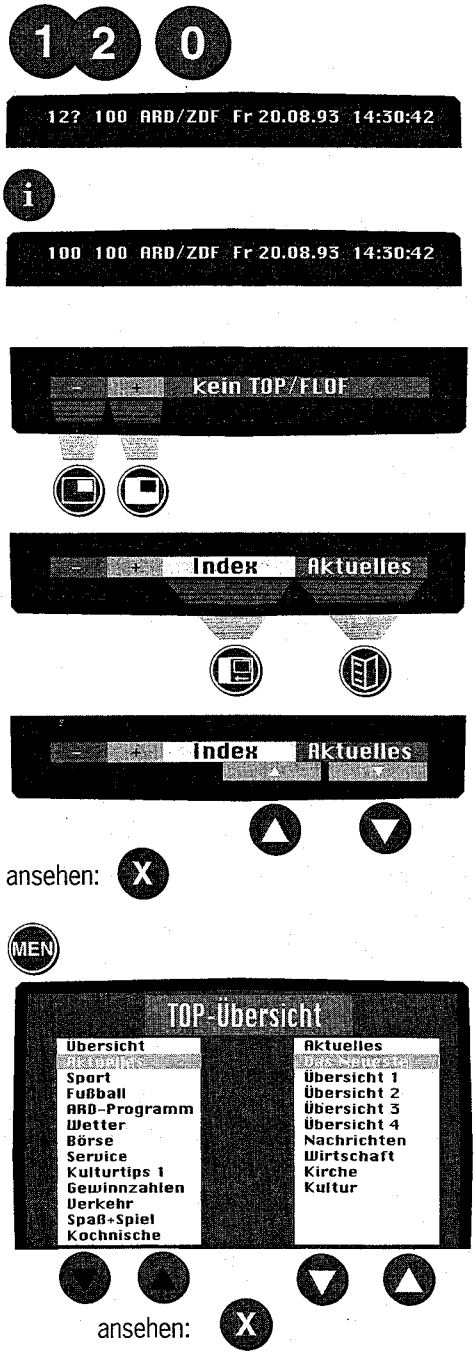
Wurde von Videotext in den TV-Betrieb zurückgeschaltet und das Programm nicht gewechselt bzw. der Fernseher nicht ausgeschaltet, wird beim Zurückschalten nach Videotext die zuletzt gesehene Seite angezeigt.

Wird das FLOF-Bediensystem erkannt, sehen Sie möglicherweise anstelle der Seite 100 die Indexseite, z.B. Seite 200. In der Bedienerführungs-Zeile sind die Auswahlmöglichkeiten in farbiger Schrift oder farbigem Schrifthintergrund eingetragen. Nicht alle Seiten müssen FLOF-Seiten sein, so daß – während Sie blättern – zeitweise in der Bedienerführungs-Zeile <kein TOP/FLOF> zu sehen sein kann.

Wird kein Bediensystem erkannt, wird das LOEWE-Bediensystem aktiviert. In der Bedienerführungs-Zeile sehen Sie <kein TOP/FLOF>.

Wird kein Videotext übertragen, sehen Sie in der Bedienerführungs-Zeile blinken <kein Text>.

Videotext – Seiten wählen



Videotext-Seiten wählen

Sie haben verschiedene Möglichkeiten Themen im Videotext zu finden:

1. Mit den Zahlentasten der Fernbedienung die Seitenzahl eingeben. Immer 3 Ziffern eingeben. Für noch nicht eingegebene Ziffern steht ein Fragezeichen.
2. Mit (i) die Übersicht, Seite 100, bzw. bei FLOF die Indexseite aufrufen, oder

Bei Fehleingabe, Taste (↔) drücken und nochmals beginnen. Solange gesucht wird zeigt die 2. Zahl die einlaufenden Seiten; vor der 1. Zahl sehen Sie solange einen Pfeil >. Gibt es die Seite nicht, sehen Sie in der Bedienerführungs-Zeile kurz <Seite nicht gefunden>.

3. mit der grünen Taste (▣) vorwärts blättern, mit der roten (▣) zurück, oder

Bei allen Bediensystemen wird auf die nächste vorhandene Seite weitergeblättert. Für's Zurückblättern "merkt" sich Ihr Gerät die letzten Seitenzahlen und geht zu diesen zurück.

4. bei TOP und FLOF zusätzlich mit den Tasten (▣) (▣), oder

Bei TOP wird mit (▣) zum nächsten Themenbereich, mit (▣) zum nächsten Thema weitergeschaltet. Bei FLOF zu den angegebenen Themen.

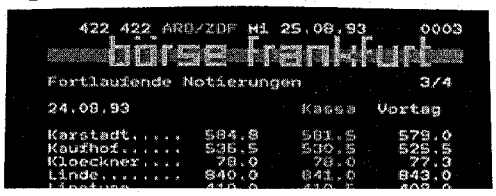
5. bei Übersichts- und Indexseiten oder Seiten mit Verweisen, steuern und markieren Sie die Seitenzahlen mit den Tasten (△) oder (▽) an. Zum Ansehen dann Taste (X) drücken, oder

Ihr Fernseher sucht jede Videotext-Seite nach Seitenzahlen ab und blendet dann unter der Bedienerführungs-Zeile die Auswahlmöglich-keit ein. Weil bei dieser Suche alle dreistelli-gen Zahlen gesucht werden, kann es schon mal vorkommen, daß andere Zahlen (z.B. ein Devisenkurs oder in einem Rezept die Menge einer Zutat) als Seitenzahl interpretiert wird.
Nach dem Markieren der Seitenzahl haben Sie 5 Sek. Zeit, die Seite mit (X) anzuwählen. Wenn Sie länger warten, verschwindet die Markierung auf der ausgewählten Seite. Sie müßten die Seitenzahl dann erneut markieren.

6. Sie rufen beim TOP-Bediensystem mit der Taste (MEN) die TOP-Übersicht auf, wählen mit (▽) bzw. (△) innerhalb der Themenliste, dann mit (▽) bzw. (△) aus der Liste mit den Themenbereichen. Zum Ansehen dann Taste (X) drücken.

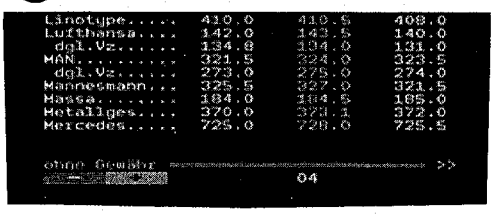
Videotext – Unterseiten/Mehrfachseiten wählen

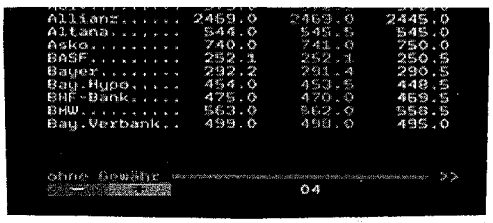
00:00 Seitenwechsel anhalten



00:00 Seitenwechsel fortsetzen

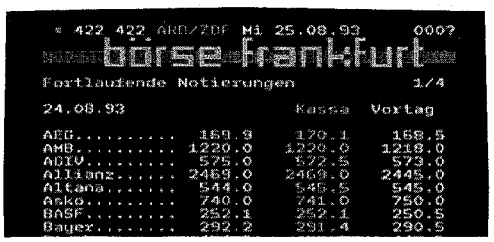
00:00 Unterseiten speichern





in den Unterseiten blättern

Unterseitenzahl direkt eingeben: 0 0 0 4



Unterseiten/Mehrfachseiten wählen

Mehrfachseiten sind Seiten, die ohne Ihr Zutun gewechselt werden. Mehrfachseiten bestehen meistens aus mehreren Unterseiten, die neben der dreistelligen Seitenzahl noch durch eine vierstellige Unterseitenzahl gekennzeichnet sind. Oft erkennen Sie Mehrfachseiten an einem Vermerk auf der Seite, wie z.B. 04/12.; das bedeutet, daß gerade Seite 4 von insgesamt 12 Seiten angezeigt wird.

1. Seite anhalten, um den Inhalt in Ruhe lesen zu können:
   Soll eine Mehrfachseite nicht mehr gewechselt werden, drücken Sie die Taste 00:00.
   Sollen die Seiten wieder gewechselt werden, drücken Sie nochmals die Taste 00:00.

   Anstelle der Uhrzeit, oben rechts, wird die Seitennummer der Unterseite eingeblendet.

   Anhalten wird auch dann beendet, wenn Sie mit (i) bzw. △ oder ▽ und (X) eine andere Seite wählen.

2. Alle Unterseiten speichern:
   Drücken Sie zum Anhalten wieder die Taste 00:00. Sie sehen in der Bedienerführungs-Zeile zunächst 01, für "eine Unterseite gespeichert", eingeblendet. Sind alle Unterseiten gespeichert, sehen Sie oben in der Kopfzeile ganz links ein Gleichheitszeichen "=". Das bedeutet, alle Unterseiten sind gespeichert.

   Nicht alle selbst wechselnden Seiten sind Unterseiten. Sollte einmal anstelle der Uhrzeit 0000 eingeblendet werden, handelt es sich um eine Mehrfachseite, die ohne Unterseitenzahlen nacheinander gesendet werden. Solche Seiten können nicht gespeichert und nacheinander aufgerufen werden.

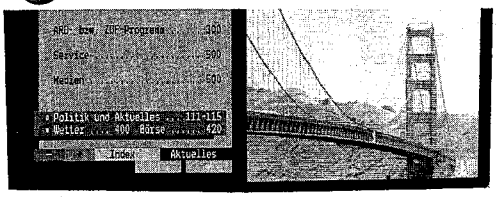
3. In den gespeicherten Unterseiten blättern:
   mit der grünen Taste ▣ vorwärts blättern, mit der roten ▣ zurück.

   Schon während gespeichert wird, können Sie mit dem Blättern beginnen. Wenn Sie allerdings Unterseiten sehen wollen, die noch nicht gespeichert sind, wird ein Suchvorgang gestartet. Die Seite wird dann, sobald sie empfangen wird, angezeigt.

4. Unterseiten direkt aufrufen:
   Wollen Sie nur eine bestimmte Unterseite sehen, geben Sie nach dem Drücken der Taste 00:00 die Unterseitenzahl mit den Zifferntasten ein (vier Stellen). Ihre Eingabe sehen Sie in der Kopfzeile ganz rechts.

Videotext – Darstellungsarten

Videotext schmal/breit:



Doppelte Zeichenhöhe:

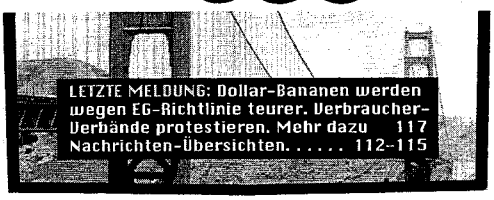
1x groß oberer Teil

2x groß unterer Teil

3x normale Größe

Blitznachricht:

Blitznachricht wählen, z.B. 1 1 1


LETZTE MELDUNG: Dollar-Bananen werden wegen EG-Richtlinie teurer. Verbraucher-Verbände protestieren. Mehr dazu 117
Nachrichten-Übersichten. 112-115

ausblenden:

Fernsehbild bei Videotext:

zurück zu Videotext:

Aufdecken:

Wenn Videotext eingeschaltet ist, können Sie, ohne Videotext zu verlassen, auf's Fernsehbild umschalten. Oder eine schmale oder vergrößerte Videotextseite anzeigen lassen, verdeckte Texte aufdecken und Blitznachrichten ein- und ausblenden.

1. Videotext-Bild schmal/breit einstellen: Drücken Sie die Taste . Die Videotextseite wird auf dem Bildschirm links schmal dargestellt. Wenn Sie nochmals drücken, wird sie wieder breit dargestellt.

2. Zeichenhöhe groß/normal einstellen: Drücken Sie die Taste . Zunächst wird die obere Bildhälfte in doppelter Schriftgröße dargestellt. Drücken Sie nochmal auf die Taste – die untere Bildhälfte wird dargestellt. Zurück zur normalen Größe: drücken Sie nochmals .

3. Blitznachricht einblenden und ausblenden: Wählen Sie eine Blitznachrichtenseite, wird unten die Nachricht ins Fernsehbild eingeblendet. Wollen Sie immer nur die aktuelle Blitznachricht sehen, blenden Sie diese mit der Taste aus. Sobald der Sender eine neue Blitznachricht sendet, erscheint diese dann automatisch auf dem Bildschirm.

4. Fernsehbild bei Videotext: Sinnvoll ist diese Anwendung dann, wenn es mal länger dauert, bis die Seite ankommt. Im Videotext-Betrieb auf Fernsehbild zu schalten geht mit der Taste (nicht bei TOP-Übersicht). Vom Videotext sehen Sie dann nur noch oben links die Seitenzahl. Jetzt können Sie z.B. mit den Zahlentasten, oder mit (i) eine andere Seite wählen. Zurück zu Videotext, drücken Sie die Taste nochmals.

5. Verdeckte Schrift/Grafik aufdecken: Auf manchen Seiten sind Textteile "versteckt", also zunächst nicht sichtbar. Sie decken diese mit der Taste (?) auf.

Zu diesen speziellen Videotext-Anwendungen gehören übrigens auch die im Fernseh-Betrieb aufrufbaren Untertitel und "Programm aktuell", sowie die darüber aufrufbaren Programmvorschau-Seiten im Videotext. Diese Beschreibungen finden Sie an anderen Stellen in dieser Bedienungsanleitung.

Blitznachrichten finden Sie z.B. bei vielen Sendern auf den Seiten 111 und 222. Bei ARD und ZDF sind dies Nachrichten- und Sport-Blitznachrichten.

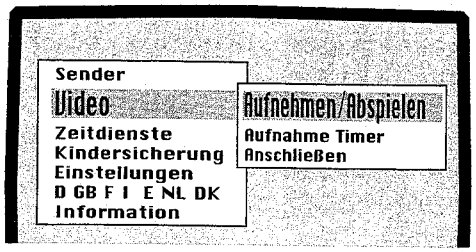
Solange gesucht wird, sehen Sie vor der Seitenzahl einen Pfeil >. Ist die Seite gefunden, verschwindet der Pfeil. Sie können auf Videotext zurückschalten.

Versteckte Texte kommen vor, z.B. als Antworten auf Quizfragen oder als VPS-Zeiten in den Programmvorschauen im Videotext.

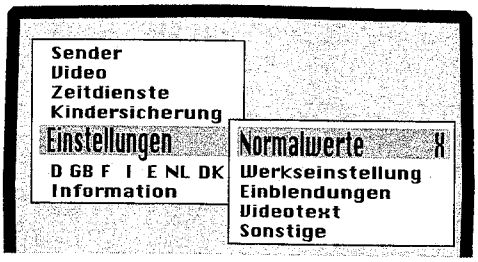
Videotext – Einstellungen Programm-Vorschau/TV-Aktuell

Programm-Vorschau-Seite eingeben:

MEN Bedienerführung aufrufen

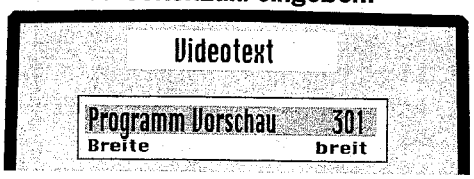


"Einstellungen" wählen



"Videotext" wählen → MEN

Vorschau-Seitenzahl eingeben:



Seitenzahlen eingeben: z.B. 501

Vorschauseite löschen: –

Videotextseite breit – schmal einstellen:

Zeile **"Breite"** wählen

X Videotext **breit** oder **schmal** wählen

VT zum Videotext

Programm-Vorschau-Seitenzahl eingeben

Empfangen Sie Fernsehprogramme ohne TOP Videotext-System, bei denen die Programm-Vorschau ab einer anderen Seitenzahl als 301 beginnt, dann geben Sie die Ziffer der ersten Seite der Programm-Vorschau in das Menü "Einstellungen – Videotext" ein. Wählen Sie zuerst das Programm, bei dem diese Einstellung aktiv werden soll. Zugelassen sind die Programme 1 bis 50.

Programm-Vorschau-Seite eingeben:

1. Bedienerführung aufrufen, Taste MEN drücken.
2. Zeile **"Einstellungen"** mit blauer Taste ▼ wählen.
3. Zeile **"Videotext"** mit gelber Taste ▽ wählen.
4. Taste MEN drücken.

Ist die Zeile **"Programm Vorschau"** blau markiert, können Sie mit den Ziffern-Tasten die Seitenzahl eingeben.

Seitenzahl löschen:
Drücken Sie die Taste –.

Woher bekommt man die Videotextseitenzahl?
Schalten Sie einmal auf Videotext und informieren Sie sich im Videotextangebot. Suchen Sie die Programm-Vorschau. Die Seitenzahl steht oben in der Kopfzeile der Videotextseite. Nehmen Sie die erste Seite, die eine Programm-Vorschau enthält, nicht eine Seite, die Ihnen lediglich eine Übersicht vermittelt.

Nach dieser Einstellung kann auch bei Sendern ohne TOP Videotext-System mit der Taste TV-Aktuell der Titel der laufenden Sendung aufgerufen werden und mit der grünen Taste zur Programm-Vorschau weitergegangen werden.

Videotextseite breit oder schmal?

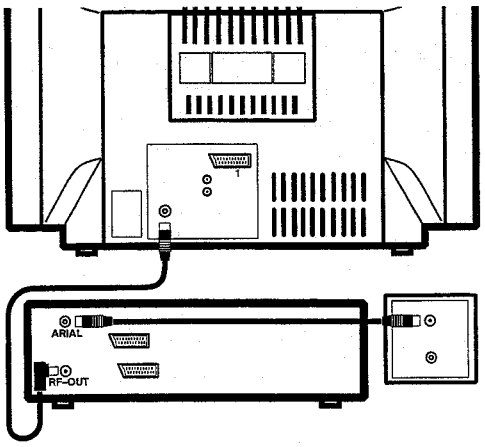
Mit der Bedienerführung "Videotext" können Sie bestimmen, ob die Videotextseite breit oder schmal dargestellt werden soll.

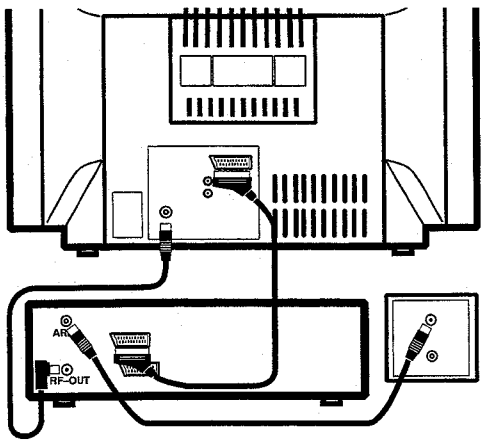
1. Wählen Sie die Zeile Videotext **"Breite".**
2. Stellen Sie <Breite - breit> mit der Taste X ein, so wird im Videotextbetrieb die Textseite Bildschirm füllend dargestellt. Bei <Breite - schmal> wird die Videotextseite im Fernsehbild komprimiert dargestellt.

Zum Videotext kommen Sie mit VT.

Hinweis:
Die Funktion "Videotext breit oder schmal" kann auch mit der Taste im Videotextbetrieb gewählt werden.

Andere Geräte anschließen – Videorecorder/Camcorder





Programmplatz 00 für AV-Wiedergabe über Antennenbuchse wählen:

0 0

Videorecorder oder Camcorder anschließen

Sie können grundsätzlich jeden Videorecorder an Ihr Fernsehgerät anschließen. Wie sich leicht denken läßt, sind Loewe Videorecorder besonders gut auf das Fernsehgerät aus dem selben Haus abgestimmt. Das hat den Vorteil, daß Sie mit der Fernbedienung des Fernsehgerätes den Videorecorder in den wichtigsten Funktionen steuern können. Ist Ihr Fernsehgerät mit einem Satelliten-Tuner ausgestattet, können Sie sowohl terrestrische, als auch Satelliten-Programme mittels "Timer-Aufnahme" zeitgenau aufnehmen.

Es gibt zwei Möglichkeiten Ihren Videorecorder an das Fernsehgerät anzuschließen:

1. Eine Verbindung Antenne – Videorecorder – Fernsehgerät, somit können Sie mit dem Videorecorder ein Fernsehprogramm aufnehmen und unabhängig davon ein Fernsehprogramm am Fernseher betrachten. Nachteile dieser Anschlußart:
   - Eine geringere Bild- und Tonqualität bei der Wiedergabe.
   - Eine Wiedergabe mit Stereoton ist nicht möglich.
   - Die Timer-Funktionen des Fernsehers sind nicht nutzbar.
2. Eine Verbindung mittels AV-Kabel vom Videorecorder zur EURO-AV-Buchse des Fernsehers. Vorteile dieser Anschlußart:
   - Bessere Bild- und Tonqualität.
   - Die Wiedergabe des Stereotons ist möglich.
   - Bei Wiedergabe einer Zweitonaufnahme können Sie Ton 1 oder Ton 2 auswählen.
   - Ein verdeckt aufgestellter Loewe Videorecorder kann mit der Fernbedienung des Fernsehers gesteuert werden.
   - Die Möglichkeit, mit dem Timer und den Empfangsteilen des Fernsehers Sendungen mit dem Videorecorder aufzunehmen.
   - Ist Ihr Fernsehgerät mit einem Satelliten-Tuner ausgestattet, können Sie auch Timer-Aufnahmen von Satellitenprogrammen durchführen.

Wir empfehlen Ihnen beide Anschlußarten vorzunehmen,
o können Sie alle Funktionen Ihres Videorecorders und Ihres Fernsehgerätes uneingeschränkt nutzen.

Video-Wiedergabe über die Antennenbuchse

Für einen guten Empfang des Videorecorder-Kanals (CH 36) ist speziell der Programmplatz 00 vorprogrammiert. Wählen Sie diesen Programmplatz am Fernsehgerät an. Die meisten Videorecorder sind auf den Kanal 36 oder 37 eingestellt. Sie können dies überprüfen, indem Sie den "Testsender" des Videorecorders einschalten oder eine bespielte Videocassette wiedergeben. Empfangen Sie das Bild und den Ton nicht einwandfrei oder überhaupt nicht, kann der Sender des Videorecorders auf einen anderen Kanal eingestellt sein. Benutzt werden die Kanäle 30 bis 39. An der Rückseite des Videorecorders finden Sie einen Drehregler "RF CHANNEL ADJ". Mit einem kleinen Schraubenzieher stellen Sie den Sender des Videorecorders so ein, daß das Bild und der Ton einwandfrei wiedergegeben werden. Mit der Bedienerführung "Sender Suchen und Speichern" können Sie natürlich auch den Sender des Videorecorders suchen.

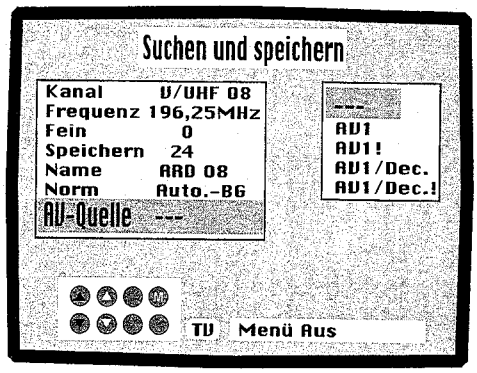
Andere Geräte anschließen – Videorecorder/Camcorder

Programmplatz für AV-Wiedergabe über EURO-AV-Buchse wählen:

MEN ⇨ ● **"Sender"** wählen

▼ Zeile **"Suchen und Speichern"** wählen

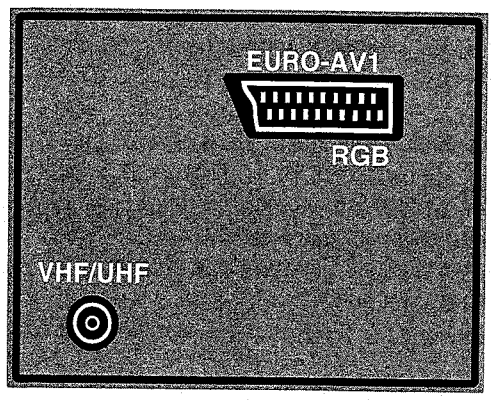
MEN ⇨ ● **"AV Quelle"** wählen



▼ oder ▲ AV-Gerät wählen z.B. **AV 1/Dec.**

● Zeile **"Speichern"** wählen ⇨ X

TV Einstellung beenden



Audio/Video-Wiedergabe über die EURO-AV-Buchse

Verwenden Sie als Verbindung zwischen Fernsehgerät und Videorecorder ein handelsübliches AV-Kabel. Über die EURO-AV-Buchse können Sie mit dem Videorecorder wiedergeben oder eine Fernsehsendung aufnehmen. Grundsätzlich können Sie jeden Programmplatz für Audio/Video-Wiedergabe nutzen.

EURO-AV-Buchse für AV-Betrieb vorbereiten

1. Programmplatz wählen, auf dem Sie die AV-Funktion einstellen wollen.
2. Rufen Sie die Bedienerführung **"Sender"** mit der Taste MEN auf. Die Zeile **"Sender"** muß blau markiert sein, evtl. mit Taste ▲ anwählen.
3. Zeile **"Suchen und Speichern"** mit gelber Taste ▽ wählen.
4. Taste MEN kurz drücken.
5. Zeile **"AV-Quelle - - -"** mit blauer Taste ▼ anwählen.
6. Wählen Sie mit der gelben Taste ▽ oder △ das AV-Gerät (Signalart) an, z.B. **AV1/Dec** (Decoder).
7. Zeile **"Speichern"** mit ▲ oder MEN wählen.
8. Mit X speichern.
9. Einstellung beenden, Taste TV drücken.

Bei Einstellung:

- **"AV-Quelle - - -"**, ist über die EURO-AV-Buchse keine Wiedergabe möglich.
- **"AV 1"**, ist eine AV-Wiedergabe über die EURO-AV-Buchse möglich (Nur von Geräten die eine Schaltspannung abgeben z.B. Videorecorder).
- **"AV 1!"** ,ist AV-Wiedergabe über die EURO-AV- Buchse ohne Schaltspannung möglich, z.B. vom Camcorder.
- **"AV1/Dec."** AV-Wiedergabe bei Anschluß eines Premiere- Decoders mit Schaltspannung.
- **"AV1/Dec.!"** AV-Wiedergabe bei Anschluß eines Première-Decoders ohne Schaltspannung.

Soll das verschlüsselte Signal vom Videorecorder aufgenommen werden, empfehlen wir obige Einstellung.

Ob das angeschlossene Videogerät oder der Decoder eine Schaltspannung bei Wiedergabe liefert, ersehen Sie aus den Bedienungsanleitungen, die diesen Geräten beiliegen.

Das Ausrufungszeichen steht dafür, daß dieser Programmplatz für Fernsehen nicht benutzt werden kann, sondern nur für AV-Wiedergabe, also als Monitor.

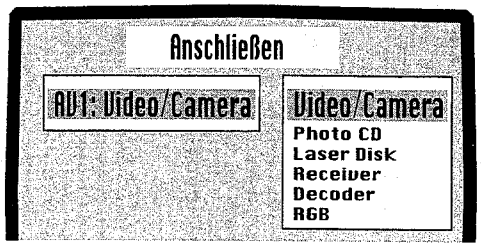
Wird ein Videorecorder auf Wiedergabe geschaltet, gibt er eine Schaltspannung aus. Statt "Fernsehen" können Sie nun Ihre Videoaufnahmen betrachten.

Andere Geräte anschließen – Videogeräte auswählen

EURO-AV-Buchse und Signalart wählen:
Bedienerführung aufrufen:

MEN ➪ ● **"Video"** wählen

▼ **"Anschließen"** wählen ➪ MEN



▼ Signalart wählen

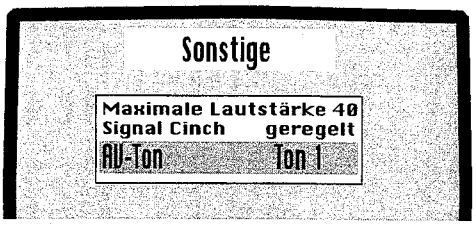
TV Ende

AV-Ton wählen:

MEN ➪ ● **"Einstellungen"** wählen

▼ **"Sonstige"** wählen ➪ MEN

● **"AV Ton"** wählen



\+ oder − einstellen

TV Ende

Welche Audio/Video-Geräte können Sie an die EURO-AV-Buchse anschließen?

Rufen Sie einmal die Bedienerführung **"Video – Anschließen"** auf. Für die Video-Anschlußbuchse (EURO-AV) erhalten Sie eine Übersicht über die anschließbaren Geräte, bzw. Signalarten.

1. Taste MEN kurz drücken.
2. Zeile **"Video"** mit der blauen Taste ▼ wählen.
3. Mit der gelben Taste ▽ **"Anschließen"** wählen.
4. Taste MEN drücken.
5. Mit den gelben Tasten ▽ △ wählen Sie die Signalart (Video-Gerät) aus.
6. Verlassen Sie die Bedienerführung mit Drücken der Taste TV, dann sind die Einstellungen gespeichert.

Die Signale von S-Video-Geräten, z.B. SVHS-Videorecorder oder Photo CD-Player werden automatisch erkannt und die richtige Signalart für die benutzte AV-Anschlußbuchse eingestellt. Ist ein SVHS-Videorecorder auf VHS-Betrieb eingestellt, dann wird automatisch die Signalart für VHS (FBAS) eingestellt.

Wählen Sie bei angeschlossener Photo CD nur die Signalart **"Photo CD "**, um die beste Bildqualität zu erhalten.
An die EURO-AV-Buchse kann ein Pay-TV-Decoder, z.B. für das Programm Premiére oder ein Videogerät mit RGB-Signale, das sind die Signale Rot, Grün und Blau, angeschlossen werden.

Ton für die Aufnahme auswählen

Bei Zweitonsendungen können Sie Ton 1 (Hauptton) oder Ton 2 (Fremdsprache), bzw. Ton 1+2 wählen und mit einem Stereo-Videorecorder aufnehmen. Für einen Mono-Videorecorder stellen Sie nur Ton 1oder Ton 2 ein; bei Ton 1+2 würden beide Sprachen gemischt aufgenommen.

1. Rufen Sie die Bedienerführung "Einstellungen – Sonstige" auf. Taste MEN drücken.
2. Zeile **"Einstellungen"** mit ▼ wählen.
3. Zeile **"Sonstige"** mit ▽ wählen.
4. Taste MEN drücken.
5. Zeile **" AV-Ton"** mit ▼ wählen.
6. Mit den Tasten + − können Sie **"Ton 1", "Ton 2"** oder **"Ton 1+2"** für Stereovideorecorder einstellen.
7. Beenden Sie die Eingabe mit TV.

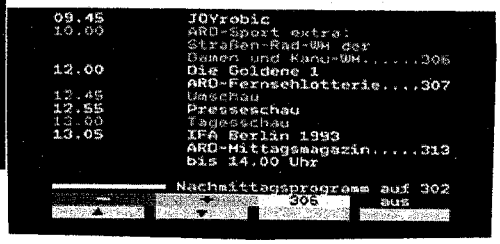
Hinweis:
Bei **Ton 1+2** werden über die EURO-AV-Buchse beide Töne übertragen.

Treten bei einer Stereo-Sendung Störungen auf, können Sie auf "Mono" schalten, indem Sie die Taste "Ton aus" 🔇 drücken, dann Taste "Tonfunktionen" 🔊 so oft drücken, bis die Zeile **Stereo** weiß markiert ist. Mit den Tasten − ⊖ + kann auf Mono geschaltet werden. An der EURO-AV-Buchse liegt dann das Mono-Signal an.

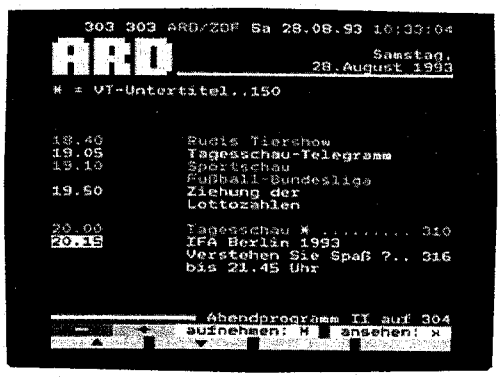
Andere Geräte anschließen – Timer-Aufnahme

Deutsch

Programmvorschau aufrufen:



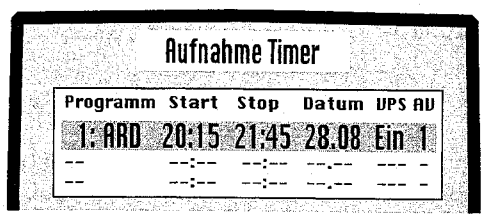
blättern vor zurück



Aufnahmezeit wählen

Aufnahmedaten in den Aufnahme-Timer übertragen:

MEN



Aufnahme-Timer

Aus den Programm-Vorschauseiten z.B. 301, 302, 303 können Sie die Daten: Programm, Datum, Anfangszeit, Stoppzeit für eine bestimmte Sendung anwählen und diese Daten in eine Tabelle "Aufnahme-Timer" übertragen. 3 Aufnahme-Timer stehen zur Verfügung. Ein an der EURO-AV-Buchse angeschlossener Loewe Videorecorder kann dann zeitgesteuert diese Sendung aufnehmen. So können Sie mit Ihrem Loewe Videorecorder auch Satelliten-Programme bequem vom Satelliten-Empfangsteil des Fernsehers aufnehmen.

Vorschauseite aufrufen

Drücken Sie die Taste **TV-Aktuell** .
Mit Drücken der grünen Taste erscheint die aktuelle Programmvorschau.
Drücken Sie die grüne Taste nochmals, blättern Sie zur nächsten Vorschauseite.
Mit der roten Taste blättern Sie zurück.

Aufnahmedaten übertragen:

1. Mit den blauen Tasten ▼ ▲ wählen Sie die Anfangszeit der Sendung an. Unten im Bild erscheint: **<aufnehmen: M>** (= MEN).
2. So lange die Einblendung zu sehen ist, können Sie durch Drücken der Taste MEN die Daten in den Aufnahme-Timer übertragen. "VPS Ein" bzw. "VPS Aus" blinkt.
3. Mit der Taste − wählen Sie aus, ob mit oder ohne VPS aufgenommen werden soll.

Hinweis: Haben Sie einen Sender gewählt, der kein TOP-Videotext überträgt, kann evtl. die Uhrzeit, das Datum oder beides nicht erkannt werden. Versuchen Sie in diesem Fall Timer- Daten zu übertragen, erscheint "Zeitdienste – Datum, bzw. Uhrzeit". Geben Sie die fehlenden Daten ein, da sonst keine genaue Timer-Aufnahme erfolgen kann! Beachten Sie auch bei ausländischen Sendern die eventuelle Zeitverschiebung, und korregieren Sie z.B. im Aufnahme-Timer die Startzeit, wenn kein VPS übertragen wird.

Videorecorder für eine Aufnahme vorbereiten

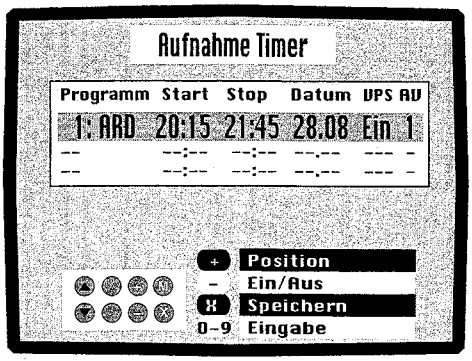
Überprüfen Sie, daß der Videorecorder mit einem AV-Kabel am Fernsehgerät angeschlossen ist.

1. Legen Sie eine bespielbare Cassette ein.
2. Stellen Sie den Videorecorder auf AV-Betrieb (AUX bzw. AV) ein.
3. Stellen Sie am Videorecorder den Schalter "Remote" auf TV um, damit der Recorder mit der Fernbedienung des Fernsehgerätes bedient werden kann.
4. Schalten Sie den Recorder auf Bereitschaftsbetrieb (standby).

Hinweis:
Die Steuerung kann nur bei einem Loewe Videorecorder, der eine "Remote VTR-TV"-Umschaltung hat, erfolgen.

Achten Sie darauf, daß sich die Timer-Zeiten nicht überschneiden. Sie können immer nur eine Timer-Aufnahme durchführen, nicht mehrere gleichzeitig.

Andere Geräte anschließen – Timer-Aufnahme



+ drücken

X Timer-Daten speichern

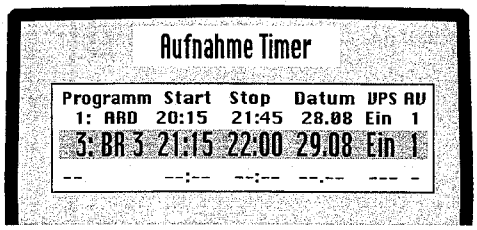
TV beenden

Aufnahme-Timer wählen:

MEN ⇨ ● **"Video"** wählen

▼ **"Aufnahme Timer"** wählen

MEN ⇨ ● Timer wählen



+ Eingabe-Position wählen

Daten mit den Zifferntasten eingeben
"VPS Ein" oder "VPS Aus" mit Taste

– wählen

X speichern

4. Taste + drücken, jetzt blinkt der Programmname und die Programmzahl. So lange Daten blinken, ist der Aufnahme-Timer nicht gespeichert!
5. Die Timer-Daten speichern Sie, in dem Sie Taste X drücken oder mit den blauen Tasten ▼ ▲ die nächste Timer-Zeile anwählen, bzw. den Timer mit der Taste TV ausblenden.

Timer-Daten ändern oder löschen

Drücken Sie die Taste + , der Programmname und die Programmzahl beginnt zu blinken. Drücken Sie diese Taste mehrmals, kommen Sie zu Start – Stoppzeit, Datum, VPS. Bei der jeweils blinkenden Position können Sie eine Einstellung vornehmen. Datum, Uhrzeit oder Programmziffer geben Sie mit den Zifferntasten ein. **VPS** stellen Sie mit Taste – auf **"VPS Ein"** oder **"VPS Aus"** um. Haben Sie alle gewünschten Daten eingegeben, speichern Sie diese mit Drücken der Taste X . Den nächsten Timer wählen Sie mit der blauen Taste ▼ an und geben die Aufnahmedaten ein usw.
Wollen Sie alle Timerdaten löschen, dann schalten Sie das Gerät mit dem Ein-/Ausschalter ⏻ aus und wieder ein.

Timer-Daten manuell eingeben:
Wählen Sie den leeren Timer mit den blauen Pfeiltasten an. Die Position "Programmzahl" blinkt, geben Sie die entsprechende Programmzahl ein. Haben Sie alle Daten eingegeben, speichern Sie die Daten mit Drücken der Taste X . Innerhalb einer Timer-Zeile wählen Sie die "Position" für die Eingabe oder Korrektur mit der Taste + .

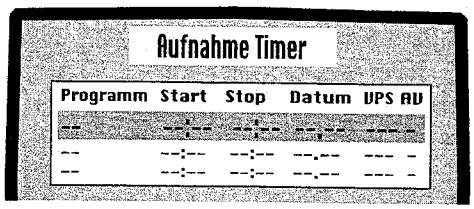
Achtung!
Sind Timer-Aufnahmen programmiert, darf das Fernsehgerät keinesfalls mit dem Ein-/Ausschalter ⏻ ausgeschaltet werden, sonst gehen die Timer-Daten verloren. Schalten Sie das Fernsehgerät mit der Fernbedienung auf Bereitschaftsbetrieb. Bei VPS-Suche (ca. 1 Stunde vor der Aufnahme) und bei laufender Aufnahme wird dies durch die rote und grüne Anzeige am Gerätebedienteil signalisiert.
Hinweis: Bei "VPS Ein" wird Ihr Loewe Videorecorder durch die vom Sender ausgestrahlten VPS-Zeiten gesteuert. Stellen Sie **"VPS Aus"** ein, nimmt der Loewe Videorecorder mit den im Aufnahme-Timer eingestellten Daten auf.
Achten Sie darauf, daß Datum und Uhrzeit des Fernsehgerätes richtig eingestellt sind! VPS-Zeiten erhalten Sie aus der Programmvorschau, durch Drücken der Taste ? .

Sendungen mit VPS können sich verschieben, deshalb sucht das Gerät schon vor der Startzeit nach der VPS- Information. Sehen Sie gerade ein Fernsehprogramm an, schaltet das Gerät ca. 10 Min. vor Aufnahmebeginn auf das aufzunehmende Programm um. Sie erhalten die Meldung **"AV-Aufnahme"**. Ein Umschalten auf ein anderes Programm ist nun nicht mehr möglich.

Programmieren für Aufnahme von Serien:
Sie geben wie gewohnt Programmzahl, Start- und Stoppzeit ein. Anstelle des Tages geben Sie eine Ziffer für den Wochentag ein, z.B. (1=Montag – 7= Sonntag) und für den Monat immer 00 ein.
Beispiele:
Tägliche Serie=17.00, oder nur sonntags =77.00 oder nur samstags und sonntags= 67.00,
täglich montags bis freitags= 15.00.

Andere Geräte anschließen – Timer löschen/ Videorecorder bedienen

Deutsch



Timer wählen

Timer löschen

Aufnahme-Timer löschen:

1. Wählen Sie den zu löschenden Timer mit der blauen Taste ▼ an.
2. Drücken Sie die Taste +, der Programmname und die Programmzahl blinken.
3. Drücken Sie die Taste − die Timer-Daten sind gelöscht.

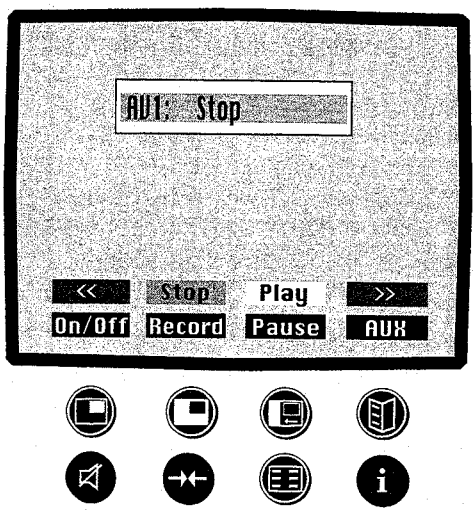
Ist eine Timer-Zeit verstrichen, werden die Timer-Daten automatisch gelöscht.

Videorecorder bedienen:

Bedienerführung aufrufen

MEN **"Video"** wählen

▼ **"Aufnehmen/Abspielen"** wählen



Recorder an EURO-AV-Buchse steuern

Videorecorder bedienen

Der Recorder muß mit einem AV-Kabel mit der EURO-AV-Buchse des Fernsehers verbunden werden. Mit der Bedienerführung "Video – Aufnehmen/Abspielen" können Sie einen Loewe Videorecorder mit der Fernbedienung des Fernsehgerätes steuern.

1. Rufen Sie die Bedienerführung mit der Taste MEN auf.
2. Wählen Sie mit der blauen Taste ▼ **"Video"** an.
3. Zeile **"Aufnehmen/Abspielen"** muß gelb markiert sein, evtl. mit gelber Taste markieren.
4. Taste MEN drücken, die Bedienerführung erscheint.

Mit der gelben Taste schalten Sie den Videorecorder auf Play (Wiedergabe) oder mit der Taste ⇄ auf Record (Aufnahme).

Die Bedienerführung verlassen Sie mit Drücken der Taste TV.

Hinweis:
Stellen Sie am Loewe Videorecorder den Schalter "Remote", falls vorhanden, auf **TV**, damit der Recorder mit der Fernbedienung des Fernsehers gesteuert werden kann!
Stellen Sie den Videorecorder auf AV-Betrieb (AUX bzw. AV).
Sie können nun mit den farbigen Tasten und den darunter angeordneten Tasten den Videorecorder steuern.
Beachten Sie: Tasten nur kurz drücken!
Zum Steuern der Sonderfunktionen des Videorecorders verwenden Sie die VCR-Fernbedienung.

Pay TV-Decoder anschließen

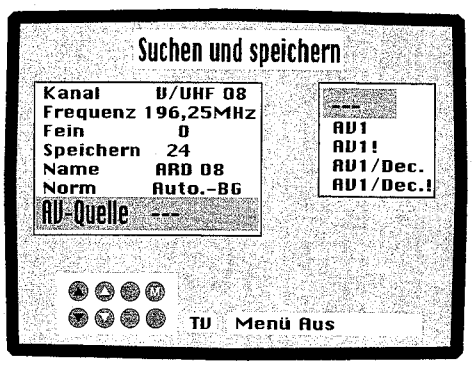
Bedienerführung "Sender – Suchen und Speichern" aufrufen:

MEN kurz drücken

● ● Zeile **"Sender"** wählen

▼ Zeile **"Suchen und Speichern"** wählen

MEN



● **"AV-Quelle"** wählen

▼ oder ▲ **AV1/Dec** oder **AV1/Dec!** wählen

MEN Zum **"Speichern"** ⇨ X

TV Einstellung beenden

Pay TV-Decoder anschließen und einstellen

Zum Aufstellen und Anschließen eines Pay TV-Decoders, z.B. für Premiere, beachten Sie bitte die Hinweise in der Decoder-Gebrauchsanleitung.
Das Anschlußkabel (AV/Scart-Kabel) schließen Sie an die EURO-AV-Buchse 1 an der Rückseite des Fernsehgerätes an. Über diese Buchse können vom Pay TV-Decoder auch die Abonnement-Informationen eingeblendet werden (RGB-Signale).
Vergewissern Sie sich, daß der Decoder eingeschaltet (grüner Leuchtpunkt am Premiere-Decoder) und der Decoder-Schlüssel gesteckt ist.

Wählen Sie am Fernsehgerät die Programmnummer, unter der der Pay TV-Sender gespeichert ist. Sehen Sie das Bild nur kodiert, dann führen Sie folgende Bedienschritte durch.

1. Rufen Sie mit Drücken der Taste MEN die Bedienerführung auf.
2. Markieren Sie mit der blauen Taste ▲ die Zeile **Sender**.
3. Wählen Sie mit der gelben Taste ▽ die Zeile **Suchen und Speichern**.
4. Taste MEN drücken.
5. Markieren Sie die Zeile **AV-Quelle - - -** mit der blauen Taste ▼ .
6. Wählen Sie mit den gelben Tasten ▽ ▲ die Zeile **"AV1/Dec"**., wenn der Premiere-Decoder eine 12 Volt Schaltspannung an die EURO-AV-Buchse abgibt. Bei Decoder ohne Schaltspannung wählen Sie "**AV1/Dec.!**".
7. Drücken Sie die Taste MEN ,**Speichern** wird blau markiert.
8. Speichern Sie die Einstellungen mit Drücken der Taste X ab.
9. Mit Drücken der Taste TV blenden Sie die Bedienerführung aus.

Zum Aufnehmen eines Pav TV-Programms schließen Sie den Videorecorder an die 6-polige AV-Buchse des Pay TV-Decoders an.

Die Einstellungen sind nun für diesen Programmplatz gespeichert, auch wenn Sie das Fernsehgerät mit dem Ein-/Ausschalter ausschalten und wieder einschalten.

Deutsch

Reinigen

Das Gehäuse des Fernsehers und die Fernbedienung reinigen Sie am besten mit einem Tuch, das Sie in ein wenig Kunststoff-Reiniger getränkt haben.
Den Bildschirm reinigen Sie mit einem Fensterputzmittel. Geräte mit Kontrast-Filterscheibe von Zeit zu Zeit auch innen.

Reinigungsbenzin, Möbelpolitur oder Reinigungsmittel, die Scheuermittel enthalten, sollten Sie nicht verwenden, da diese den Lack und die Bedruckung beschädigen können.

Das Bundesamt für Post und Telekommunikation informiert.

Sehr geehrter Rundfunkteilnehmer!
Dieser Rundfunkempfänger darf im Rahmen der gültigen "Allgemeingenehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger" (1) in der Bundesrepublik Deutschland betrieben werden. Beachten Sie bitte, daß danach mit dem Gerät nur die für die Allgemeinheit bestimmten Aussendungen empfangen werden dürfen. Der Empfang anderer Aussendungen (z.B. des Polizeifunks oder des Mobilfunks) ist nicht gestattet.

Dieses Gerät entspricht den zur Zeit geltenden europäischen Normen bzw. deutschen technischen Vorschriften und ist zum Nachweis dafür gekennzeichnet (2). Bitte überzeugen Sie sich selbst.

Die Kennzeichnung bietet Ihnen die Gewähr, daß die für das Gerät geltenden Spezifikationen der elektromagnetischen Verträglichkeit eingehalten werden. Das bedeutet, daß Störungen bei anderen Fernmeldeanlagen durch Ihr Gerät sowie störende Beeinflussungen Ihres Gerätes durch andere Fernmeldeanlagen weitgehend vermieden werden.
Sollten beim Betrieb Ihres Gerätes dennoch Störungen des Empfangs auftreten, so wenden Sie sich bitte an die örtlich zuständige Außenstelle des Bundesamtes für Post und Telekommunikation.

(1) Veröffentlicht im Amtsblatt des Bundesministers für Post und Telekommunikation.
(2) Gültige Kennzeichnungen sind:
* CE-Zeichen für Konformität mit der EMV-Richtlinie 89/336/EWG.
* BZT-Zeichen mit Bundesadler und Konformitätsinhabernummer oder BMPT-Zeichen mit Amtsblattverfügungsnummer für Inverkehrbringen nach deutschen Normen bzw. Vorschriften.